



Bekanntmachungen

der Westsächsischen Hochschule Zwickau

Nr. 5/2026

31. August 2026

Inhaltsverzeichnis

Satzung über die Änderung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik im Aufbaufernstudium vom 11. Mai 2026	Seite 87
Satzung über die Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Aufbaufernstudium vom 11. Mai 2026	Seite 89
Satzung über die Änderung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Aufbaufernstudium vom 11. Mai 2026	Seite 91
Satzung über die Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Aufbaufernstudium vom 11. Mai 2026	Seite 93
Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik vom 4. Mai 2026	Seite 95
Studienordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik vom 4. Mai 2026	Seite 131
Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Elektrotechnik vom 4. Mai 2026	Seite 147
Studienordnung für den Diplomstudiengang Elektrotechnik vom 4. Mai 2026	Seite 196
Satzung über die Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik vom 7. Juli 2026	Seite 220
Satzung über die Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Elektrotechnik vom 7. Juli 2026	Seite 222
Satzung über die Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Advanced Green Engineering and Sustainable Management vom 17. August 2026	Seite 224
Satzung über die Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Advanced Green Engineering and Sustainable Management vom 17. August 2026	Seite 226
Satzung über die Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Fahrzeugtechnik vom 2. Juli 2026	Seite 228
Satzung über die Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Fahrzeugtechnik vom 2. Juli 2026	Seite 230
Satzung über die Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Management and Information Technology vom 17. August 2026	Seite 231
Satzung über die Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Management and Information Technology vom 17. August 2026	Seite 237

Satzung über die Änderung der
**Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik im
Aufbaufernstudium**
an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 11. Mai 2026

Aufgrund von § 35 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden, hat die Fakultät Wirtschaftswissenschaften – nachfolgend WIW genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik im Aufbaufernstudium an der Fakultät WIW der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 20. Februar 2023, geändert am 27. Juni 2025 wird wie folgt geändert:

Die mit der Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik im Aufbaufernstudium vom 27. Juni 2025 beschlossenen Änderungen der Studienablaufpläne gelten für alle ab dem Sommersemester 2025 immatrikulierten Studierenden.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. *Bereits abgelegte Module bleiben unberührt.*

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät WIW am 1. April 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät WIW vom 1. April 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026.

Zwickau, den 11. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel
Dekan

Satzung über die Änderung der
**Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik im
Aufbaufernstudium**

an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 11. Mai 2026

Aufgrund von § 35 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden, hat die Fakultät Wirtschaftswissenschaften – nachfolgend WIW genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik im Aufbaufernstudium an der Fakultät WIW der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom *20. Februar 2023, geändert am 27. Juni 2025* wird wie folgt geändert:

Die mit der Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik im Aufbaufernstudium vom 27. Juni 2025 beschlossenen Änderungen der Studienablaufpläne gelten für alle ab dem Sommersemester 2025 immatrikulierten Studierenden.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät WIW am 1. April 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel

Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät WIW vom 1. April 2026
und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026

Zwickau, den 11. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel
Dekan

Satzung über die Änderung der
**Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im
Aufbaufernstudium**
an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 11. Mai 2026

Aufgrund von § 35 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden, hat die Fakultät Wirtschaftswissenschaften – nachfolgend WIW genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Aufbaufernstudium an der Fakultät WIW der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 20. Februar 2023, geändert am 27. Juni 2025 wird wie folgt geändert:

Die mit der Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Aufbaufernstudium vom 27. Juni 2025 beschlossenen Änderungen der Studienablaufpläne gelten für alle ab dem Sommersemester 2025 immatrikulierten Studierenden.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. *Bereits abgelegte Module bleiben unberührt.*

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät WIW am 1. April 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät WIW vom 1. April 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026.

Zwickau, den 11. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel
Dekan

Satzung über die Änderung der
**Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im
Aufbaufernstudium**
an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 11. Mai 2026

Aufgrund von § 35 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden, hat die Fakultät Wirtschaftswissenschaften – nachfolgend WIW genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Aufbaufernstudium an der Fakultät WIW der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 20. Februar 2023, geändert am 27. Juni 2025 wird wie folgt geändert:

Die mit der Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Aufbaufernstudium vom 27. Juni 2025 beschlossenen Änderungen der Studienablaufpläne gelten für alle ab dem Sommersemester 2025 immatrikulierten Studierenden.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. *Bereits abgelegte Module bleiben unberührt.*

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät WIW am 1. April 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät WIW vom 1. April 2026
und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026.

Zwickau, den 11. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel
Dekan

PRÜFUNGSORDNUNG
für den
Bachelorstudiengang Elektrotechnik
an der Fakultät Elektrotechnik
der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 4. Mai 2026

Aufgrund von § 35 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Elektrotechnik (ELT) der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Prüfungsordnung als Satzung beschlossen.

Inhaltsübersicht

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch.....	2
Abschnitt I Allgemeine Bestimmungen.....	2
§ 1 Prüfungsziel.....	2
§ 2 Regelstudienzeit.....	2
§ 3 ECTS-Punkte.....	2
Abschnitt II Zulassung zur Bachelorprüfung.....	2
§ 4 Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen.....	2
§ 5 An- und Abmeldung zur Prüfung.....	3
Abschnitt III Prüfungen.....	3
§ 6 Gegenstand, Art und Umfang der Bachelorprüfung.....	3
§ 7 Praxismodul.....	4
§ 8 Prüfungsaufbau.....	4
Teil 1 Modulprüfungen.....	4
§ 9 Arten der Prüfungsleistungen.....	4
§ 10 Mündliche Prüfungsleistungen.....	4
§ 11 Schriftliche Prüfungsleistungen.....	5
§ 12 Alternative Prüfungsleistungen.....	5
Teil 2 Bachelorprojekt.....	6
§ 13 Zweck des Bachelorprojektes.....	6
§ 14 Ausgabe, Abgabe, Bewertung und Wiederholung des Bachelorprojektes.....	6
§ 15 Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit.....	7
Abschnitt IV Prüfungsorgane.....	7
§ 16 Prüfungsausschuss.....	7
§ 17 Prüfer und Beisitzer.....	8
§ 18 Zuständigkeiten.....	8
Abschnitt V Verfahrensvorschriften.....	10
§ 19 Fristen.....	10
§ 20 Freiversuch.....	10
§ 21 Anrechnung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen.....	11
§ 22 Bewertung der Prüfungsleistungen und Bildung der Noten.....	11
§ 23 Bestehen und Nichtbestehen.....	12
§ 24 Wiederholung der Modulprüfungen.....	13
§ 25 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß.....	13
§ 26 Ungültigkeit der Bachelorprüfung.....	14
§ 27 Zeugnisse und Bachelorurkunde.....	14
§ 28 Einsicht in die Prüfungsunterlagen und Aufbewahrungsfrist.....	15
§ 29 Widerspruchsverfahren.....	15
Abschnitt VI Schlussbestimmungen.....	16
§ 30 Inkrafttreten.....	16
Anlage Prüfungsplan.....	16

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt. Alle maskulinen Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

Abschnitt I Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Prüfungsziel

Ist die Bachelorprüfung bestanden, wird der Bachelorgrad „Bachelor of Science“ (abgekürzt: B.Sc.) unter Angabe des Studienganges Elektrotechnik verliehen.

§ 2 Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, das Praxismodul und die Modulprüfungen¹ einschließlich des Bachelorprojektes.

§ 3 ECTS-Punkte

Leistungspunkte werden nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) – Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen - vergeben. Sie werden im Folgenden ECTS-Punkte genannt. ECTS-Punkte werden nur bei erfolgreichem Abschluss des Moduls (Modulnote ist mindestens ausreichend) vergeben. Es können keine Teil-ECTS-Punkte erworben werden.

Abschnitt II Zulassung zur Bachelorprüfung

§ 4 Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Die Modulprüfungen der Bachelorprüfung kann nur ablegen, wer
 1. als Student oder als Frühstudierender für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik an der WHZ eingeschrieben ist und
 2. die für die einzelnen Modulprüfungen erforderlichen Prüfungsvorleistungen erbracht hat.
- (2) Das Bachelorprojekt darf nur ablegen, wer
 1. als Student für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik an der WHZ eingeschrieben ist und
 2. alle anderen Modulprüfungen entsprechend § 14 Abs. 4 und Abs. 7 abgelegt und bestanden hat.
- (3) Die Zulassung nach Absatz 1 und 2 wird abgelehnt, wenn
 1. die in Absatz 1 und 2 genannten Voraussetzungen oder Verfahrensvorschriften nach § 5 nicht erfüllt sind oder
 2. der Zulassungsvermerk des Prüfungsamtes für das Kolloquium nicht vorliegt oder
 3. der Prüfling im gewählten Studiengang die Abschlussprüfung oder einen in der Prüfungsordnung vorgesehenen Leistungsnachweis, der für das Bestehen der Abschlussprüfung erforderlich ist, endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem Prüfungsverfahren befindet oder

¹ Eine Modulprüfung schließt ein Modul ab und führt bei Bestehen zur Vergabe von ECTS-Punkten. Sie kann aus mehreren Prüfungsleistungen bestehen.

4. der Prüfling aufgrund von § 25 Abs. 3 S. 3 von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen² ausgeschlossen wurde oder
5. der Prüfling nach Maßgabe des Landesrechts seinen Prüfungsanspruch durch Überschreiten der Fristen für die Meldung zu der jeweiligen Prüfungsleistung der Modulprüfung oder deren Ablegung verloren hat.

§ 5 An- und Abmeldung zur Prüfung

- (1) Der Student meldet sich durch Einschreibung zur Teilnahme an Prüfungsleistungen im Sinne des § 19 Abs. 4 an. Sind in einem Modul mehrere Prüfungsleistungen vorgesehen, so ist für jede Prüfungsleistung eine eigene Einschreibung erforderlich. Die Art der Einschreibung (schriftlich oder elektronisch) wird durch das Prüfungsamt im Benehmen mit der Fakultät ELT festgelegt.
- (2) Nimmt der Student an einer Prüfungsleistung teil, zu der er nicht zugelassen oder nicht angemeldet war, dann gilt diese Prüfungsleistung als nicht abgelegt.
- (3) Während der Beurlaubung können Studien- und Prüfungsleistungen erbracht werden.
- (4) Zu Beginn der Prüfung hat der Prüfer bzw. der Aufsichtsführende das Recht zu verlangen, dass sich der Student ausweist.

Abschnitt III Prüfungen

§ 6 Gegenstand, Art und Umfang der Bachelorprüfung

- (1) Gegenstand der Bachelorprüfung sind:
 - alle Pflichtmodule
 - Wahlpflichtmodule
 - für die Studienschwerpunkte Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Elektromobilität, Fahrzeugelektronik, Informations- und Kommunikationstechnik und Systemelektronik studienspezifische Module im Umfang von jeweils mindestens 20 ECTS-Punkten
 - Praxismodul
 - für die Studienschwerpunkte Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Elektromobilität, Fahrzeugelektronik, Informations- und Kommunikationstechnik und Systemelektronik ein Praxismodul
 - Bachelorprojekt
- (2) Im Prüfungsplan (siehe Anlage) sind die Art, Ausgestaltung und Gewichtung der Prüfungsleistungen festgelegt.
- (3) Der Student kann sich in weiteren als den vorgeschriebenen Modulen (Zusatzmodule) des Studienganges einer Prüfung unterziehen. Die Ergebnisse der Modulprüfungen in diesen Modulen werden bei der Bildung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht einbezogen.
- (4) Eine Teilnahme an Modulprüfungen eines anderen Studienganges bedarf der vorherigen Zustimmung des Prüfers.

² Eine Prüfungsleistung ist entsprechend der §§ 10 – 12 der PO als mündliche, schriftliche oder alternative Prüfungsleistung zu erbringen und wird auf der Grundlage von § 22 Abs. 1 und 2 bewertet.

§ 7 Praxismodul

Ein Praxismodul ist ein in das Studium integriertes Modul, welches von der Fakultät Elektrotechnik durch seine Ordnung der Praxismodule geregelt ist. Praxismodule sind inhaltlich bestimmte, betreute und bewertete Ausbildungsabschnitte, die in der Regel in Einrichtungen der Berufspraxis in einem Umfang von 13 Wochen abgeleistet werden.

Wenn ausreichende Praxisstellen nicht zur Verfügung stehen, können diese durch gleichwertige Abschnitte an der Hochschule ganz oder teilweise ersetzt werden.

§ 8 Prüfungsaufbau

- (1) Die Bachelorprüfung besteht aus Modulprüfungen und dem Bachelorprojekt. Den Modulprüfungen können Prüfungsvorleistungen als fachliche Zulassungsvoraussetzungen vorausgehen.
- (2) Modulprüfungen setzen sich aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen zusammen, in denen der Nachweis über einzelne Lerneinheiten des Moduls erbracht wird. Ist nur eine Prüfungsleistung vorgesehen, soll die Auswahl des Prüfungsstoffes aus allen Lerneinheiten des Moduls gleichermaßen erfolgen (innere Kompensation). Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen, so können diese in einer bestimmten Reihenfolge gefordert werden.
- (3) Prüfungsvorleistungen sind bewertete, nicht notwendigerweise benotete Studienleistungen, die studienbegleitend in mündlicher, schriftlicher oder praktischer Form abzulegen sind. Sie können beliebig oft wiederholt werden.

Teil 1 Modulprüfungen

§ 9 Arten der Prüfungsleistungen

- (1) Prüfungsleistungen sind als mündliche (§ 10), schriftliche (§ 11) oder alternative Prüfungsleistungen (§12) zu erbringen.
- (2) Prüfungen können als Gruppenprüfungen durchgeführt werden. Der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag des Einzelnen muss wesentlich, als individuelle Prüfungsleistung deutlich abgrenzbar und für sich bewertbar sein. Die Gruppe soll in der Regel nicht mehr als drei Personen umfassen.
- (3) Studien- und Prüfungsleistungen werden verpflichtend oder alternativ in einer anderen Sprache als Deutsch erbracht, sofern der Prüfungsplan dies vorsieht.
- (4) Macht der Prüfling glaubhaft, dass er wegen länger andauernder oder ständiger körperlicher Behinderung oder chronischer Erkrankung nicht in der Lage ist, Prüfungsleistungen ganz oder teilweise in der vorgesehenen Form abzulegen, so wird ihm auf Antrag an den Prüfungsausschuss gestattet, die Prüfungsleistungen innerhalb einer verlängerten Bearbeitungszeit oder gleichwertige Prüfungsleistungen in einer anderen Form zu erbringen. Dabei kann die Vorlage eines Attestes eines einschlägigen Facharztes oder bei Schwerbehinderten der Schwerbehindertenausweis verlangt werden.

§ 10 Mündliche Prüfungsleistungen

- (1) Mündliche Prüfungsleistungen sind Prüfungsgespräche und das Kolloquium im Bachelorprojekt. Die Teilnahme eines Prüfers per Videokonferenz oder sonstiger Fernübertragung (z.B. Skype) am Kolloquium ist im besonders begründeten Ausnahmefall auf Antrag des Prüflings möglich. Voraussetzung ist, dass neben

dem Prüfling und dem Prüfer ein sachkundiger Beisitzer (nicht bestellt als Prüfer im Sinne der Prüfungsordnung) persönlich anwesend ist.

- (2) Im Prüfungsgespräch hat der Prüfling einzelne Fragen zu ausgewählten repräsentativen Teilgebieten des Prüfungsstoffes bzw. zu Zusammenhängen zwischen diesen Teilgebieten zu beantworten. Im Rahmen der mündlichen Prüfungsleistung können in angemessenem Umfang Aufgaben zur schriftlichen Behandlung gestellt werden, wenn dadurch der mündliche Charakter der Prüfung nicht aufgehoben wird.
- (3) Das Kolloquium ist eine mündliche Prüfungsleistung, in der der Prüfling zu einer vorgegebenen Thematik mündlich eine geschlossene Darstellung zu geben hat, für die alle in Vorträgen üblichen Mittel eingesetzt werden können. Zu dieser Darstellung kann eine nachfolgende Diskussion stattfinden, in der mit dem gestellten Thema verbundene Probleme angesprochen werden können.
- (4) Die Dauer der mündlichen Prüfungsleistung soll je Prüfling mindestens 15, höchstens 45 Minuten betragen.
- (5) Mündliche Prüfungsleistungen werden in der Regel vor mindestens zwei Prüfern (Kollegialprüfung) oder vor einem Prüfer in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzers (§ 17) abgelegt. Die wesentlichen Gegenstände und Ergebnisse der mündlichen Prüfungsleistungen sind in einem Protokoll festzuhalten. Das Ergebnis wird dem Prüfling im Anschluss an die mündliche Prüfungsleistung bekannt gegeben.
- (6) Studenten, die sich in einem späteren Prüfungstermin der gleichen Prüfung unterziehen wollen, sollen nach Maßgabe der räumlichen Verhältnisse als Zuhörer zugelassen werden, es sei denn der Prüfling widerspricht. Diese Zulassung erstreckt sich jedoch nicht auf die Beratung und Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse an den Prüfling.

§ 11 Schriftliche Prüfungsleistungen

- (1) Schriftliche Prüfungsleistungen sind Klausuren. Multiple-Choice-Verfahren sind dabei i. d. R. ausgeschlossen.
- (2) Klausuren sind räumlich und zeitlich festgelegte Leistungskontrollen, in denen eine angemessene Anzahl von Aufgaben unter Verwendung begrenzter Hilfsmittel schriftlich zu bearbeiten ist. Klausuren werden unter Aufsicht abgelegt. Erscheint ein Prüfling verspätet zu einer Klausur, so hat er keinen Anspruch auf entsprechende Verlängerung der Bearbeitungszeit. Das Verlassen des Prüfungsraumes ist nur mit Erlaubnis eines Aufsichtsführenden zulässig. Die Dauer der Klausur darf 60 Minuten nicht unter- und soll 240 Minuten nicht überschreiten. Besteht die Modulprüfung nur aus einer schriftlichen Prüfungsleistung, beträgt die Mindestdauer der Klausur 90 Minuten.
- (3) Das Bewertungsverfahren soll innerhalb von vier Wochen nach dem Prüfungstermin abgeschlossen sein. Bei Bewertungsverfahren für Prüfungen, die im Prüfungszeitraum des Sommersemesters stattfinden, soll das Bewertungsverfahren spätestens innerhalb von acht Wochen nach Ende des Prüfungszeitraums abgeschlossen sein. Schriftliche Prüfungsleistungen, deren Bestehen Voraussetzung für die Fortsetzung des Studiums ist (Wiederholungsprüfung), werden in der Regel von zwei Prüfern bewertet.

§ 12 Alternative Prüfungsleistungen

- (1) Alternative Prüfungsleistungen werden als Belegarbeit, als Präsentation/Vortrag, als Laborarbeit, Übung oder Praktikumstestat erbracht. Beleg- und Laborarbeiten können als Teamarbeiten durchgeführt werden, dabei muss der Beitrag des einzelnen Prüflings erkennbar und bewertbar sein.

- (2) Belegarbeiten sind selbstständige schriftliche Arbeiten ohne Beschränkung der Hilfsmittel, in der theoretische und/oder experimentelle Erkenntnisse eines abgeschlossenen Teilgebietes zusammengefasst, ausgewertet, diskutiert oder praxisorientiert ausgewertet werden.
- (3) Präsentationen/Vorträge sind die selbstständige mündliche Darstellung theoretischer und/oder experimenteller Ergebnisse mit Hilfe geeigneter audio-visueller Medien vor einem Publikum. Sie können eine Fachdiskussion einschließen.
- (4) Laborarbeiten umfassen experimentelle in der Regel selbstständig durchzuführende, abgeschlossene wissenschaftliche Aufgabenstellungen, einschließlich der Auswertung von Messdaten, der Bewertung und der Diskussion von Messergebnissen.
- (5) Übungen sind die zu einem Modul gehörenden vertiefenden Berechnungsaufgaben oder die schriftliche Beantwortung einzelner Fragestellungen.
- (6) Praktikumstestate gründen sich auf Experimente, die auf der Basis von schriftlichen Versuchsanleitungen selbstständig durchgeführt und ausgewertet werden, wobei Protokolle anzufertigen sind, die theoretische Abhandlungen zum jeweiligen Experiment und die Ergebnisse, deren Auswertung sowie deren kritische Diskussion enthalten. Zu Experimenten wird eine Fachdiskussion geführt.
- (7) Das Bewertungsverfahren soll innerhalb von vier Wochen nach dem Prüfungstermin abgeschlossen sein. Bei Bewertungsverfahren für Prüfungen, die im Prüfungszeitraum des Sommersemesters stattfinden, soll das Bewertungsverfahren spätestens innerhalb von acht Wochen nach Ende des Prüfungszeitraums abgeschlossen sein.

Teil 2 Bachelorprojekt

§ 13 Zweck des Bachelorprojektes

- (1) Das Bachelorprojekt beinhaltet die Bachelorarbeit und ein Kolloquium (§ 10).
- (2) Das Bachelorprojekt bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studienganges. Durch das Bachelorprojekt wird festgestellt, ob der Prüfling die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen Kompetenzen erworben hat, sein Wissen und Verstehen anzuwenden, Problemlösungen und Argumente in seinem Fachgebiet zu erarbeiten und weiterzuentwickeln, relevante Informationen zu bewerten und zu interpretieren, daraus wissenschaftlich fundierte Urteile abzuleiten sowie Verantwortung in einem Team zu übernehmen.

§ 14 Ausgabe, Abgabe, Bewertung und Wiederholung des Bachelorprojektes

- (1) Durch die schriftliche Bachelorarbeit und das Kolloquium soll der Prüfling nachweisen, dass er innerhalb einer vorgegebenen Frist eine studiengangbezogene Problemstellung selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten kann.
- (2) Das Bachelorprojekt wird von einem oder mehreren Professor(en) oder einer anderen, nach Landesrecht prüfungsberechtigten Person betreut.
- (3) Der Prüfling kann unter Berücksichtigung von Abs. 4 die Themenausgabe beim Prüfungsausschuss beantragen und das Thema des Bachelorprojektes sowie Betreuer vorschlagen. Der Vorschlag begründet keinen Rechtsanspruch.
- (4) Thema und Ausgabedatum sind aktenkundig zu machen und so zu wählen, dass die Bearbeitungszeit gemäß § 15 eingehalten werden kann, wobei die Ausgabe des Themas nach Abschluss der Modulprüfungen erfolgen soll. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag die Ausgabe des Themas auch dann zulassen,

wenn maximal zwei Modulprüfungen noch nicht absolviert sind, sofern eine Beeinträchtigung der Bearbeitung des Bachelorprojektes nicht zu erwarten ist.

- (5) Die Bachelorarbeit ist fristgemäß bei der Fakultät Elektrotechnik einzureichen; der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen. Wenn nicht anders von den Prüfern festgelegt, erhalten beide je ein gedrucktes Exemplar der Arbeit sowie eine digitale Ausfertigung, die auch bei ihnen verbleiben. Bei der Abgabe hat der Prüfling schriftlich zu versichern, dass er seine Arbeit - bei einer Gruppenarbeit seinen entsprechend gekennzeichneten Anteil der Arbeit - selbstständig verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und die Arbeit noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt hat.
- (6) Die Bachelorarbeit ist von zwei Prüfern zu bewerten, wobei einer der Prüfer auch Betreuer sein soll. Das Bewertungsverfahren soll vier Wochen nicht überschreiten. Die Bewertung der Bachelorarbeit erfolgt erst dann, wenn alle sonstigen Modulprüfungen der Bachelorprüfung erfolgreich abgelegt wurden. Ist der arithmetische Mittelwert der Bewertungen schlechter als „ausreichend“ (4,0), so wird das Bachelorprojekt mit „nicht ausreichend“ bewertet. Gleiches gilt, wenn die Bachelorarbeit nicht fristgerecht eingereicht wurde.
- (7) Die Gesamtnote und das Prädikat des Bachelorprojektes ergeben sich, unter Berücksichtigung des gewichteten Durchschnitts entsprechend dem Prüfungsplan, aus dem arithmetischen Mittel der Noten für die Bachelorarbeit sowie der Note für das Kolloquium. Das Kolloquium darf erst stattfinden, wenn nachweislich alle Modulprüfungen abgeschlossen sind und soll innerhalb von vier Wochen nach dem Abgabetermin der Bachelorarbeit stattfinden.
- (8) Für die Wiederholung des Bachelorprojektes gilt § 24 entsprechend.

§ 15 Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit

- (1) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt mindestens 8 und maximal 10 Wochen. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Arbeit sind vom Betreuer so zu begrenzen, dass die Bearbeitungsfrist eingehalten werden kann. Konsultationen, Absprachen und Recherchen in Vorbereitung auf die Festlegung des Themas der Bachelorarbeit zählen nicht zur Bearbeitungszeit.
- (2) Ist die Fertigstellung der Bachelorarbeit in der Bearbeitungsfrist aus unvorhersehbaren Gründen, die der Prüfling nicht zu vertreten hat, nicht möglich, kann auf rechtzeitigen schriftlichen Antrag des Prüflings an den Prüfungsausschuss eine Verlängerung von bis zu vier Wochen gewährt werden.

Abschnitt IV Prüfungsorgane

§ 16 Prüfungsausschuss

- (1) In der Fakultät Elektrotechnik wird ein Prüfungsausschuss für die durch diese Prüfungsordnung zugewiesenen Aufgaben gebildet.
- (2) Der Prüfungsausschuss besteht aus mindestens fünf und nicht mehr als sieben Mitgliedern. Die Mehrheit der Mitglieder sind Professoren. Dem Prüfungsausschuss gehören mindestens ein studentischer Vertreter sowie mindestens ein Mitarbeiter der Fakultät an. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, der Stellvertreter und die weiteren Mitglieder des Prüfungsausschusses werden vom Fakultätsrat bestellt.
- (3) Die Amtszeit der Mitglieder des Prüfungsausschusses beträgt in der Regel drei Jahre, die der studentischen Mitglieder ein Jahr.

- (4) Der Prüfungsausschuss berichtet regelmäßig der Fakultät über die Entwicklung der Studienzeiten einschließlich der tatsächlichen Bearbeitungszeiten der Bachelorarbeit sowie über die Verteilung der Modul- und Gesamtnoten. Der Bericht ist an der WHZ offen zu legen. Der Prüfungsausschuss gibt Anregungen zur Reform der Studienordnung, der Module und der Prüfungsordnung.
- (5) Der Prüfungsausschuss ist Behörde im Sinne des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungsprozessrechts.
- (6) Der Vorsitzende führt im Regelfall die Geschäfte des Prüfungsausschusses. Der Prüfungsausschuss kann auf Widerruf Aufgaben auf den Vorsitzenden oder andere Mitglieder des Prüfungsausschusses übertragen.
- (7) Der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Er beschließt mit einfacher Mehrheit und nicht gegen die Mehrheit der Professoren. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Bei Beschlussunfähigkeit gilt § 90 Abs. 2 VwVfG (Verwaltungsverfahrensgesetz). Sitzungen des Prüfungsausschusses sind nicht öffentlich. Über die Sitzungen des Prüfungsausschusses wird ein Protokoll geführt.
- (8) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben das Recht, der Abnahme von Prüfungsleistungen beizuwohnen.
- (9) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses unterliegen der Amtsverschwiegenheit. Sofern sie nicht im öffentlichen Dienst stehen, sind sie durch den Vorsitzenden zur Verschwiegenheit zu verpflichten.
- (10) Entscheidungen des Prüfungsausschusses bedürfen der Schriftform. Belastende Entscheidungen des Prüfungsausschusses sind dem Studenten schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

§ 17 Prüfer und Beisitzer

- (1) Der Prüfungsausschuss bestellt die Prüfer und Beisitzer. Prüfer und Beisitzer bilden die Prüfungskommission. Zu Prüfern werden nur Professoren und andere nach Landesrecht prüfungsberechtigte Personen bestellt, die, sofern nicht zwingende Gründe eine Abweichung erfordern, in dem Fachgebiet, auf das sich die Prüfungsleistung bezieht, eine eigenverantwortliche, selbstständige Lehrtätigkeit an einer Hochschule ausgeübt haben bzw. ausüben. Zum Beisitzer wird nur bestellt, wer die entsprechende Hochschulprüfung oder eine vergleichbare Prüfung abgelegt hat.
- (2) Für die Prüfer und Beisitzer gilt § 16 Abs. 9 entsprechend.
- (3) Die Namen der Prüfer sind dem Prüfling rechtzeitig bekannt zu geben.

§ 18 Zuständigkeiten

- (1) Dem Prüfungsausschuss obliegt die Kontrolle über die Einhaltung der Bestimmungen dieser Prüfungsordnung.
- (2) Der Prüfungsausschuss entscheidet über:
 - grundsätzliche Fragen in Prüfungsangelegenheiten,
 - Zulassung zu Prüfungen einschließlich Bachelorarbeit und Kolloquium (§ 4, § 14 Abs. 3),
 - das Absolvieren des Praxismoduls an der Hochschule (§ 7),
 - die Verlängerung der Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit (§ 15 Abs. 2),
 - Anträge nach § 10 Abs. 1
 - die Bestellung der Prüfer und der Beisitzer (§ 17)

- die Verlängerung der Regelstudienzeit (§ 19 Abs. 2).
 - den Freiversuch und die Zulassung zur Notenverbesserung (§ 20 Abs. 1 und 2),
 - die Anrechnung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen (§ 21),
 - die Widersprüche gegen die Bewertung von Prüfungsleistungen (§ 22),
 - das Bestehen und Nichtbestehen (§ 23),
 - die Zulassung zur zweiten Wiederholungsprüfung (§ 24 Abs. 2),
 - die Ablehnung eines Grundes für das Versäumnis oder den Rücktritt von einer Prüfungsleistung (§ 25 Abs. 1, 2),
 - die Folgen der Verstöße gegen Prüfungsvorschriften (§ 25 Abs. 3, 4),
 - die Ungültigkeit der Bachelorprüfung (§ 26),
- (3) Das Prüfungsamt ist zuständig für die im Rahmen dieser Ordnung notwendigen organisatorischen Aufgaben. Dazu gehören insbesondere:
- das Führen der Prüfungsakten (z.B. Annahme und Verwaltung ärztlicher Atteste, § 25 Abs. 2)
 - die Information zu prüfungsrelevanten Vorgängen, insbesondere Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen für Bachelorarbeit und Kolloquium nach § 4 Abs. 2 und 14 Abs. 7 sowie der Frist nach § 19 Abs. 2
 - das Ausstellen von Bescheiden (§ 23 Abs. 6, § 24 Abs. 2),
 - das Ausfertigen und Unterzeichnen von Studienzeugnissen (§ 23 Abs. 7) sowie
 - das Ausfertigen von Zeugnissen und Urkunden (§ 27) und Bescheinigungen.

Abschnitt V Verfahrensvorschriften

§ 19 Fristen

- (1) Die Bachelorprüfung soll innerhalb der Regelstudienzeit abgelegt werden. Eine Bachelorprüfung, die nicht innerhalb von vier Semestern nach Abschluss der Regelstudienzeit abgelegt worden ist, gilt als nicht bestanden. Die Notwendigkeit, innerhalb von vier Fachsemestern mindestens eine Prüfungsleistung zu erbringen, bleibt davon unberührt.
- (2) Fristversäumnisse, die der Studierende nicht zu vertreten hat, sind bei der Berechnung der Fristen für Beurlaubung und Prüfungsverfahren nicht anzurechnen; die Regelstudienzeit ist entsprechend zu verlängern. Das gilt auch für Zeiten der Mutterschutzfrist und Elternzeit.
- (3) Bis zum Ende jedes Semesters werden studienbegleitend mindestens diejenigen Prüfungsleistungen angeboten, die nach Regelstudienablauf die Module des ablaufenden Semesters abschließen. Prüfungsleistungen, die nicht während der Lehrveranstaltungszeit abgenommen werden, finden in einem Prüfungszeitraum nach der Lehrveranstaltungszeit statt. Für jede Modulprüfung oder einzelne Prüfungsleistung soll im Anschluss an die jeweilige Lehrveranstaltung ein erster Prüfungsversuch unternommen werden. Erste Wiederholungsprüfungen sind in der Regel im folgenden Semester, frühestens aber drei Wochen nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses anzubieten.
- (4) Durch die Fakultät Elektrotechnik sind innerhalb von vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltungszeit die in diesem Semester stattfindenden Modulprüfungen, die Prüfer und die zeitliche Lage in geeigneter Weise als Vorinformation bekannt zu geben. Die Termine der Prüfungsleistungen, die außerhalb des Prüfungszeitraumes stattfinden, sind spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin durch den Prüfer bekannt zu geben. In die zentralen Prüfungspläne des Prüfungszeitraumes werden die Prüfungsleistungen der nach regulärem Studienablauf vorgesehenen Modulprüfungen einbezogen. Die verbindliche Bekanntgabe der zentralen Prüfungspläne erfolgt spätestens zwei Wochen vor Beginn des Prüfungszeitraumes.
- (5) Die Frist für die Anmeldung zu den Prüfungsleistungen der Modulprüfungen und Wiederholungsprüfungen der Bachelorprüfung endet für Module ohne semesterbegleitende Prüfungsleistungen zwei Wochen vor dem Prüfungszeitraum. Für Module mit semesterbegleitenden Prüfungsleistungen endet diese Anmeldefrist eine Woche vor der Prüfungsleistung. Der Student kann seine Anmeldung bis unmittelbar vor Beginn der Prüfungsleistung durch schriftliche Abmeldung zurückziehen.

§ 20 Freiversuch

- (1) Modulprüfungen können beim Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen auch vor den in dieser Ordnung festgelegten Fristen abgelegt werden. In diesem Fall gilt eine erstmals nicht bestandene Modulprüfung als nicht durchgeführt (Freiversuch). Prüfungsleistungen, die mindestens mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet wurden, werden auf Antrag in einem neuen Prüfungsverfahren angerechnet.
- (2) Auf Antrag des Prüflings können in den Fällen des Abs. 1 Satz 1 bestandene Modulprüfungen oder Prüfungsleistungen, die mindestens mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet wurden, zur Aufbesserung der Note zum nächsten regulären Prüfungstermin wiederholt werden. In diesen Fällen zählt die bessere Note.
- (3) Nicht angerechnet werden für die Fristen gemäß Absatz 1 die Unterbrechung des Studiums wegen Krankheit oder eines anderen zwingenden Grundes sowie Studienzeiten im Ausland. Die Gründe sind vom Prüfling glaubhaft zu machen.

§ 21 Anrechnung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Eine innerhalb des Hochschulwesens erbrachte Studien- oder Prüfungsleistungen oder außerhalb des Hochschulwesens erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten können nur angerechnet werden, wenn ihre Anrechnung vor Teilnahme an der vergleichbaren Prüfungsleistung an der WHZ beantragt wurde. Bei der Beantragung sind ein formloser Antrag und alle erforderlichen Unterlagen vorzulegen. Alle Unterlagen sind im Wintersemester bis zum 1. Dezember oder im Sommersemester bis zum 1. Mai beim Prüfungsausschuss der Fakultät einzureichen. Die Entscheidung soll bis zwei Wochen vor dem regulären Prüfungstermin erfolgen, falls dies nicht möglich ist, kann der Prüfling an der Leistung teilnehmen. Diese wird jedoch erst bewertet, wenn eine endgültig negative Entscheidung über die beantragte Anrechnung feststeht.
- (2) Werden Studien- und Prüfungsleistungen angerechnet, sind die Noten - soweit die Notensysteme vergleichbar sind - zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unbewerteten Leistungen wird "bestanden" verbucht. Somit wird diese Leistung nicht in die Endnotenberechnung einbezogen. Eine Kennzeichnung der Anrechnung im Zeugnis ist zulässig.
- (3) Wird der Antrag auf Anrechnung gemäß Abs. 1 abgelehnt, sind die wesentlichen Unterschiede in einer Begründung durch den Prüfungsausschuss zu benennen.
- (4) Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen, die an einer Hochschule der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, werden angerechnet, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen keine wesentlichen Unterschiede bestehen. Bei einem Studiengangswechsel werden alle Leistungen, die „nicht bestanden“ sind, auf den neuen Studiengang angerechnet.
- (5) Für die Anrechnung von Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, sind zusätzlich die von Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten.
- (6) Für Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen in staatlich anerkannten Fernstudien sowie für multimedial gestützte Studien- und Prüfungsleistungen gilt Absatz 5 entsprechend; Absatz 5 gilt außerdem für Studien- und Prüfungsleistungen an anderen Bildungseinrichtungen, insbesondere an staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademien sowie an Fach- und Ingenieurschulen und Offiziershochschulen der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik.
- (7) Außerhalb des Hochschulwesens erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten können angerechnet werden, wenn sie qualitativ-inhaltlich dem in den Modulbeschreibungen ausgewiesenen Niveau entsprechen. Diese können maximal 50% des Studiums ersetzen. Das Verfahren zur Anrechnung erfolgt nach der Ordnung über das Verfahren zur Anrechnung von außerhalb des Hochschulwesens erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten der WHZ in der jeweils geltenden Fassung.

§ 22 Bewertung der Prüfungsleistungen und Bildung der Noten

- (1) Die Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen werden von den jeweiligen Prüfern festgesetzt. Für die Bewertung der Prüfungsleistungen sind folgende Noten zu verwenden:

1	sehr gut	Eine hervorragende Leistung
2	gut	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt
3	befriedigend	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht

4	ausreichend	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt
5	nicht ausreichend	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

Wird eine Prüfungsleistung durch mehrere Prüfer bewertet, so erfolgt die Notenbildung mit dem arithmetischen Durchschnitt der Einzelnoten entsprechend Abs. 3.

- (2) Zur differenzierten Bewertung können die Noten 1,0; 1,3; 1,7; 2,0; 2,3; 2,7; 3,0; 3,3; 3,7 oder 4,0 vergeben werden. Eine Modulprüfung wird lediglich mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet (unbenotete Modulprüfung), wenn die entsprechende Modulbeschreibung dies ausnahmsweise vorsieht. In die Gesamtnotenberechnung gehen mit „bestanden“ bewertete unbenotete Modulprüfungen nicht ein. Mit „nicht bestanden“ bewertete unbenotete Modulprüfungen werden wie Modulprüfungen, die mit der Note 5 bewertet werden behandelt; es gelten die Regelungen der §§ 23 und 24 entsprechend.
- (3) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen, errechnet sich die Modulnote aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen entsprechend dem Prüfungsplan (siehe Anlage). Für die Berechnung der Note des Bachelorprojektes gilt § 14 Abs. 7. Es wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.
- (4) Für die Bachelorprüfung wird eine Gesamtnote gebildet. In die Berechnung der Gesamtnote der Bachelorprüfung werden die Note des Bachelorprojektes und alle weiteren Modulnoten der Bachelorprüfung mit einer Gewichtung größer als Null einbezogen. Sie errechnet sich aus dem gewichteten Durchschnitt der einbezogenen Modulnoten. Dabei wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.

Die Gesamtnote lautet:

Bei einem Durchschnitt	bis einschließlich 1,5	= sehr gut
bei einem Durchschnitt von 1,6	bis einschließlich 2,5	= gut
bei einem Durchschnitt von 2,6	bis einschließlich 3,5	= befriedigend
bei einem Durchschnitt von 3,6	bis einschließlich 4,0	= ausreichend
bei einem Durchschnitt ab 4,1		= nicht ausreichend

Bei einer Gesamtnote von 1,3 oder besser wird das Gesamtprädikat "mit Auszeichnung" verliehen.

- (5) Für die Einordnung und Übertragbarkeit der Gesamtnote in ausländische Notensysteme wird in einem ECTS-Grading-Scheme die Notenverteilung innerhalb einer wandernden Kohorte aller Absolventen, in der Regel der letzten drei Kalenderjahre auf dem Zeugnis ausgewiesen.

Prädikat	Notenbereich	Anzahl	%
sehr gut	1,0 - 1,5		
gut	1,6 - 2,5		
befriedigend	2,6 - 3,5		
ausreichend	3,6 - 4,0		

§ 23 Bestehen und Nichtbestehen

- (1) Eine Modulprüfung ist bestanden, wenn die Modulnote mindestens "ausreichend" (4,0) ist.
- (2) Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn sämtliche Modulprüfungen der Bachelorprüfung bestanden sind, d.h. mindestens 210 ECTS-Punkte erworben sind und das Bachelorprojekt mindestens mit "ausreichend" (4,0) bewertet wurde.

- (3) Hat der Prüfling eine Modulprüfung nicht bestanden oder wurde das Bachelorprojekt schlechter als „ausreichend“ (4,0) bewertet, wird dies dem Prüfling amtlich bekannt gegeben. Diese Bekanntgabe kann durch Aushang erfolgen. Der Name des Prüflings darf hierbei nicht kenntlich gemacht werden. Im Fall des Nichtbestehens einer Prüfung hat sich der Prüfling über die Möglichkeit und Modalitäten der Wiederholung unverzüglich zu informieren.
- (4) Eine Prüfungsleistung gilt als endgültig nicht bestanden, wenn der Antrag auf Zulassung zur zweiten Wiederholung der Prüfungsleistung ohne triftige Gründe nicht fristgemäß gestellt wurde.
- (5) Hat der Prüfling eine Modulprüfung endgültig nicht bestanden, so kann er an anderen Modulprüfungen noch teilnehmen, solange das endgültige Nichtbestehen der Bachelorprüfung noch nicht bestandskräftig festgestellt wurde.
- (6) Der Prüfling erhält über das endgültige Nichtbestehen und die Unmöglichkeit der erfolgreichen Beendigung des gewählten Studienganges einen schriftlichen Bescheid mit einer Rechtsbehelfsbelehrung.
- (7) Hat der Prüfling die Bachelorprüfung nicht bestanden, wird ihm eine Bescheinigung auf Antrag ausgestellt, die die erbrachten Modulprüfungen, deren Noten und die erzielten ECTS-Punkte sowie die noch fehlenden Modulprüfungen enthält und die erkennen lässt, dass die Bachelorprüfung nicht bestanden ist. Die WHZ stellt Studenten, die ihr Studium aus anderen Gründen nicht abschließen, auf Antrag ein Studienzeugnis über die erbrachten Modulprüfungen, deren Noten sowie die erzielten ECTS-Punkte aus.

§ 24 Wiederholung der Modulprüfungen

- (1) Nicht bestandene Modulprüfungen können innerhalb eines Jahres nach Abschluss des ersten Prüfungsversuchs einmal wiederholt werden. Nach Ablauf dieser Frist gelten sie als nicht bestanden. Die Wiederholung einer bestandenen Modulprüfung, ausgenommen Modulprüfungen nach § 20, ist nicht zulässig.
- (2) Die Zulassung zu einer zweiten Wiederholungsprüfung muss spätestens einen Monat nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses der ersten Wiederholungsprüfung schriftlich beantragt werden. Sie ist im Fall des § 25 Abs. 3 S. 3 ausgeschlossen. Die zweite Wiederholungsprüfung ist zum nächstmöglichen Prüfungstermin abzulegen.
- (3) Besteht eine nicht bestandene Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen, so sind nur die mit nicht ausreichend (5,0) bewerteten Prüfungsleistungen zu wiederholen.
- (4) Begonnene Prüfungsverfahren werden zu Ende geführt, solange keine Prüfung des Studienganges endgültig nicht bestanden ist.

§ 25 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß

- (1) Eine Prüfungsleistung gilt als mit nicht ausreichend (5,0) bewertet, wenn der Prüfling einen für ihn bindenden Prüfungstermin ohne triftigen Grund versäumt oder wenn er nach Beginn der Prüfungsleistung ohne triftigen Grund zurücktritt. Dasselbe gilt bei Überschreiten der vorgegebenen Bearbeitungsdauer einer Prüfungsleistung.
- (2) Der Prüfling hat den Grund für das Versäumnis oder den Rücktritt von der Prüfungsleistung dem Prüfer unverzüglich schriftlich anzuzeigen und glaubhaft zu machen. Im Krankheitsfall hat der Prüfling innerhalb von drei Arbeitstagen nach dem Prüfungstermin ein ärztliches Attest im Prüfungsamt vorzulegen. In Zweifelsfällen kann die Vorlage eines amtsärztlichen Attestes verlangt werden. Einer Krankheit des Prüflings steht eine Krankheit des von ihm überwiegend allein zu versorgenden Kindes oder von pflegebedürftigen Angehörigen gleich. Im Falle der Anerkennung des Grundes gilt die Prüfungsleistung als schuldlos nicht abgelegt.

- (3) Versucht der Prüfling, das Ergebnis seiner Prüfungsleistung durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen oder leistet er Beihilfe zur Täuschung, so wird die betreffende Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Ein Prüfling, der den ordnungsgemäßen Ablauf der Prüfung stört, kann von dem jeweiligen Prüfer oder Aufsichtsführenden von der Fortsetzung der Prüfungsleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall wird die Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. In schwerwiegenden Fällen kann der Prüfungsausschuss den Kandidaten von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen ausschließen.
- (4) Der Prüfling kann innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe der Entscheidung nach Abs. 3 verlangen, dass diese vom zuständigen Prüfungsausschuss überprüft wird. Belastende Entscheidungen sind dem Prüfling unverzüglich schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

§ 26 Ungültigkeit der Bachelorprüfung

- (1) Hat der Prüfling bei einer Prüfungsleistung getäuscht und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so kann die Note der Prüfungsleistung entsprechend § 25 Abs. 3 berichtigt werden. Gegebenenfalls kann die Modulprüfung für „nicht ausreichend“ und die Bachelorprüfung für „nicht bestanden“ erklärt werden. Entsprechendes gilt für das Bachelorprojekt.
- (2) Waren die Voraussetzungen für die Abnahme der Modulprüfung nicht erfüllt, ohne dass der Prüfling hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so wird dieser Mangel durch das Bestehen der Modulprüfung geheilt. Hat der Prüfling vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, dass er die Modulprüfung ablegen konnte, so kann die Modulprüfung durch den Prüfungsausschuss für "nicht ausreichend" (5) und die Bachelorprüfung für "nicht bestanden" erklärt werden.
- (3) Dem Prüfling ist vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Äußerung zu geben.
- (4) Das unrichtige Zeugnis sowie das Diploma Supplement sind einzuziehen und durch ein richtiges Zeugnis oder eine Bescheinigung über die erbrachten Leistungen zu ersetzen. Mit dem unrichtigen Zeugnis ist auch die Bachelorurkunde einzuziehen, wenn die Bachelorprüfung auf Grund einer Täuschung für "nicht bestanden" erklärt wurde. Eine Entscheidung nach Abs. 1 und 2 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Datum des Zeugnisses ausgeschlossen.

§ 27 Zeugnisse und Bachelorurkunde

- (1) Über die bestandene Bachelorprüfung erhält der Prüfling unverzüglich, möglichst innerhalb von vier Wochen, ein Zeugnis. In das Zeugnis der Bachelorprüfung sind die Modulnoten, die ECTS-Punkte, das Thema des Bachelorprojektes und dessen Note sowie die Gesamtnote aufzunehmen. Zusätzlich zur verbalen Wiedergabe der Gesamtnote wird der Durchschnitt mit der ersten Dezimalstelle hinter dem Komma angegeben. Sind die Voraussetzungen für die Anerkennung eines Studienschwerpunktes erfüllt, wird dieser in das Zeugnis aufgenommen.
- (2) Auf Antrag des Studenten an den Prüfungsausschuss können die Noten weiterer Module (Zusatzmodule) gemäß § 6 Abs. 3 durch den Prüfer bescheinigt werden. Sie gehen jedoch nicht in die Gesamtnote ein und werden auf einer gesonderten Bescheinigung ausgewiesen.
- (3) Die Zeugnisse tragen das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht worden ist. Sie werden vom Dekan der Fakultät Elektrotechnik und dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses unterzeichnet und mit dem Siegel der WHZ versehen.
- (4) Gleichzeitig mit dem Zeugnis der Bachelorprüfung erhält der Prüfling die Bachelorurkunde mit dem Datum des Zeugnisses. Darin wird die Verleihung des Bachelorgrades beurkundet. Die Urkunde wird vom

Dekan der Fakultät Elektrotechnik und dem Rektor der WHZ unterzeichnet und mit dem Siegel der WHZ versehen. Der Bachelorurkunde wird eine englischsprachige Übersetzung beigelegt.

- (5) Die WHZ stellt ein Diploma Supplement aus. Als Darstellung des nationalen Bildungssystems ist der zwischen Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz abgestimmte Text in der jeweils geltenden Fassung zu verwenden. Das Diploma Supplement wird vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses unterzeichnet und mit dem Siegel der Westsächsischen Hochschule Zwickau versehen.
- (6) Im Verhinderungsfall unterzeichnen in den Fällen der Absätze 3 bis 5 die amtlichen Vertreter.

§ 28 Einsicht in die Prüfungsunterlagen und Aufbewahrungsfrist

- (1) Innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Prüfungsverfahrens³ kann der Prüfling Einsicht in die Prüfungsunterlagen nehmen. Diese Frist wird entsprechend verlängert, wenn innerhalb dieser Zeit ein Auslandssemester oder eine Praxisphase absolviert wird. Termine zur Einsichtnahme werden bei Bedarf durch die Prüfer bekannt gegeben.
- (2) Die Aufbewahrungsfrist für die Prüfungsunterlagen beträgt 5 Jahre.

§ 29 Widerspruchsverfahren

- (1) Widersprüche gegen Entscheidungen, die nach dieser Ordnung getroffen werden, sind innerhalb eines Monats, nachdem die Entscheidung dem Studenten bekannt gegeben worden ist, schriftlich oder zur Niederschrift nach Maßgabe des § 70 Verwaltungsgerichtsordnung beim zuständigen Prüfungsausschuss einzulegen.
- (2) Über den Widerspruch entscheidet der Prüfungsausschuss. Wird dem Widerspruch nicht abgeholfen, ist der Bescheid zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

³ Abschluss des Prüfungsverfahrens tritt ein mit Bekanntgabe der Modulnote

Abschnitt VI Schlussbestimmungen

§ 30 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät Elektrotechnik am 17. April 2026 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Satzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Elektrotechnik vom 17. April 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026.

Zwickau, den 4. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Matthias Würfel
Dekan

Anlage Prüfungsplan

-2026 Elektrotechnik

WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Allgemein

Studiengangsnummer	
Studiengang	Elektrotechnik Electrical Engineering
Fakultät	Elektrotechnik
Abschluss	Bachelor
Erste Immatrikulation	2026
Regelstudienzeit in Semestern	7 Semester
Erforderliche Credits	210
Studienmodus	In Vollzeit studierbar
Studienmodell	Keine Angabe
Ordnungen	

Prüfungsplan

1. Semester				
Studienrichtungen				
Alle Studienrichtungen				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT11210	Digitaltechnik	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat) schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
PTI10340	Mathematik I	Prüfungsvorleistung - Zwischentests schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
PTI30400	Physik (PTI30400 - Physik-Vorlesung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum Prüfungsvorleistung - Test schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5

2. Semester				
Studienrichtungen				
Alle Studienrichtungen				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5

ELT14080	Mikrosystemtechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
PTI10350	Mathematik II	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

3. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Elektromobilität (EMO)				

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	alternative Prüfungsleistung Programmierübung (25%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 75%)		
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
KFT06010	Fahrzeugtechnische Grundlagen I	schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	alternative Prüfungsleistung Programmierübung (25%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 75%)		
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04510	Mikrosensorik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung (30 min, 100%)		

ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	alternative Prüfungsleistung Programmierübung (25%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 75%)		
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

4. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5

ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - Beleg		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04630	Elektr. Anlagen u. Energiesysteme 1	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - Beleg		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Fahrzeugelektronik (FAE)				

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04360	Betriebssysteme	schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 0%)	100%	5
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (33%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 67%)		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04720	Nachrichtentechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (20 min, 100%)		
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (33%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 67%)		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5

5. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5

ELT04460	Zeitdiskrete Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14850	Steuerungstechnik II (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04650	Hochspannungstechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Modellierung - Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 50%)	100%	5

ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Steuerung und Regelung - Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 50%)		
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14810	Fahrzeugsensorik (Seminar)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (30 min, 100%)		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04730	Nachrichtentechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (20 min, 100%)		
ELT11120	Software-Engineering (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

ELT14930	Augmented und Virtual Reality (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)		
		alternative Prüfungsleistung Präsentation / Vortrag (5 min, 30%)		
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04330	Aufbau- und Verbindungstechnik / MST-Fertigung	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (90 min, 100%)		
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

6. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5

ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%) alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)	100%	5
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT11510	Mikrosensorik (Seminar)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme) alternative Prüfungsleistung Vortrag (30 min, 100%)	100%	5
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme) Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme) schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5

ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS

ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)		
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
KFT06431	Modellierung, Identifikation und Simulation von Fahrverhalten	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 100%)		
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)		
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
ELT14920	Verteilte Systeme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)		
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

7. Semester				
Studienrichtungen				
Alle Studienrichtungen				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS

ELT00520	Bachelorpraxismodul	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	18
ELT00910	Bachelorprojekt	Bachelorarbeit (66.666666666667%)	100%	12
		Kolloquium (45 min, 33.333333333333%)		

STUDIENORDNUNG

für den

Bachelorstudiengang Elektrotechnik

an der Fakultät Elektrotechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau

vom 4. Mai 2026

Aufgrund von § 37 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Elektrotechnik (ELT) der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Studienordnung als Satzung beschlossen.

Inhaltsübersicht

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch	2
§ 1 Geltungsbereich	2
§ 2 Zugangsvoraussetzungen	2
§ 3 Auswahl und Zulassung.....	2
§ 4 Studienziel.....	2
§ 5 Aufbau des Studiums und Studenumfang.....	3
§ 6 Studieninhalte und Lehrformen.....	3
§ 7 Tutorien	4
§ 8 Studienberatung.....	4
§ 9 Inkrafttreten	5
Anlage 1 Studienablaufplan.....	5
Anlage 2 Modulbeschreibungen in Moduldatenbank Modulux	5

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt. Alle maskulinen Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung gilt für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik an der Westsächsischen Hochschule Zwickau. Sie regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik Ziele, Inhalte und Aufbau des Studiums einschließlich der eingeordneten Praxismodule und empfiehlt eine zeitliche Abfolge des Studienablaufes, durch die der Bachelorabschluss als berufsqualifizierender Hochschulabschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

§ 2 Zugangsvoraussetzungen

(1) Zugangsvoraussetzungen für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik sind:

- die allgemeine Hochschulreife oder
- die fachgebundene Hochschulreife oder
- die Fachhochschulreife oder
- die studiengangsbezogene Meisterprüfung

(2) Sprachkenntnisse in Deutsch in Wort und Schrift auf dem Niveau C1. Da in verschiedenen Modulen ein Anteil an englischsprachigen Inhalten vorhanden ist, sind Sprachkenntnisse in Englisch in Wort und Schrift auf dem Niveau A1 Zugangsvoraussetzung.

§ 3 Auswahl und Zulassung

(1) Für die Zulassung zum Bachelorstudiengang Elektrotechnik sind die in der Immatrikulationsordnung der WHZ geforderten Unterlagen einzureichen.

§ 4 Studienziel

Ziel des Studiums ist es, den Abschluss „Bachelor of Science (B. Sc.)“ zu erreichen, der wie folgt befähigt ist:

1. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung die unterschiedlichen Aspekte der Elektrotechnik in den Bereichen Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Elektromobilität, Fahrzeugelektronik, Informations- und Kommunikationstechnik sowie Systemelektronik erklären und diese auf damit verbundene Applikationen übertragen.
2. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung Kennwerte und Parameter eines elektrotechnischen Systems einordnen und berechnen.
3. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung elektrotechnische Systeme hinsichtlich ihrer Funktion analysieren, testen und prüfen.

4. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung elektrotechnische Systeme entwerfen, entwickeln und konstruieren.
5. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung das Ergebnis ihres Entwurfsprozesses verifizieren und im Sinne eines sicheren Betriebs elektrotechnischer Systeme beurteilen.
6. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung prozedurales Wissen dadurch nutzen, dass sie erlernte Methoden gezielt einsetzen, bekannte Analyseverfahren auf neue Problemstellungen übertragen und die zugehörigen Prozessschritte eigenständig optimieren können.
7. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung metakognitives Wissen dadurch nutzen, dass sie Projekte strukturiert vorbereiten, reflektiert über die Eignung von Prozessen und Methoden entscheiden sowie das zugehörige Wissen eigenständig weiterentwickeln können.

§ 5 Aufbau des Studiums und Studienumfang

- (1) Das Studium ist modular aufgebaut. Leistungspunkte werden nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) – Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen - vergeben. Sie werden im Folgenden ECTS-Punkte genannt. Der Gesamtumfang des Bachelorstudiengangs Elektrotechnik entspricht 210 ECTS-Punkten.
- (2) Das Studium kann als Vollzeitstudium absolviert werden.
- (3) Die Regelstudiendauer für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik beträgt einschließlich des Bachelorprojektes und des Bachelorpraxismoduls sieben Semester.
- (4) Die Module und deren empfohlene zeitliche Lage sind dem Studienablaufplan (Anlage 1 und 2) zu entnehmen. Darin sind alle Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule enthalten.
- (5) Pflichtmodule und belegte Wahlpflichtmodule sind für alle Studierenden des Bachelorstudiengangs Elektrotechnik verbindlich. Wahlpflicht- und Wahlmodule werden alternativ angeboten. Ein Anspruch, dass alle Wahlpflicht- oder Wahlmodule angeboten und durchgeführt werden, besteht nicht. Die Fakultät Elektrotechnik trägt Sorge dafür, dass eine genügende Anzahl von Wahlpflicht- und Wahlmodulen angeboten wird.

§ 6 Studieninhalte und Lehrformen

- (1) Die Studieninhalte sind mit den Modulen festgelegt. Mit Beschluss des Fakultätsrates der Fakultät Elektrotechnik werden für alle Module die Modulbeschreibungen als Bestandteil des Kurskataloges entsprechend festgelegt. Die in den Modulbeschreibungen des Kurskataloges enthaltenen Angaben
 - Modulnummer
 - Modulname
 - ECTS-Punkte
 - Lehr- und Lernformen
 - Arbeitsaufwand
 - Lernziele
 - Lehrinhalte
 - Leistungsnachweise

sind Teil der Anlage 2 dieser Studienordnung.

(2) Die Lehrformen des Bachelorstudienganges Elektrotechnik bestehen aus

- Vorlesungen mit integrierter Übung
- Seminaren
- Praktika

Die zeitlichen Anteile nach Semesterwochenstunden in den Modulen sowie die ECTS-Punkte sowie die Lehrsprache, sofern sie von der Regellehrsprache Deutsch abweicht, sind den Studienablaufplänen zu entnehmen.

(3) Die Modulbeschreibungen enthalten weitere Angaben, wie die Voraussetzungen für die Teilnahme und die Vergabe von ECTS-Punkten, die Häufigkeit des Angebotes und den Arbeitsaufwand einschließlich Selbststudium sowie die Lehrsprache des Moduls, die aufgeführt ist, soweit sie von der Regellehrsprache Deutsch abweicht.

§ 7 Tutorien

Zur Unterstützung der Studenten sollen, insbesondere am Studienbeginn, Tutorien angeboten werden. In Tutorien werden Anleitungen zur Wiederholung vorausgesetzter Kenntnisse sowie zum Erreichen der Lernziele der Module gegeben.

§ 8 Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch das Dezernat Studienangelegenheiten der WHZ. Die Studienberatung erstreckt sich auf Fragen der Studieneignung sowie insbesondere auf die Unterstützung über Studienmöglichkeiten, Studieninhalte, Studienaufbau und Studienanforderungen.
- (2) Die studienbegleitende Fachberatung ist Aufgabe der Fakultät Elektrotechnik. Sie erfolgt durch die Lehrenden sowie durch die Studienberatung beim Dekanat. Die studienbegleitende Fachberatung unterstützt den Studenten insbesondere in Fragen der Studienorganisation.
- (3) Die Inanspruchnahme der studienbegleitenden Fachberatung wird vor allem in folgenden Fällen empfohlen:
 1. bei Studienbeginn,
 2. bei der Organisation und Planung des Studiums,
 3. bei Schwierigkeiten im Studium,
 4. vor und nach längerer Unterbrechung des Studiums,
 5. bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung,
 6. vor Abbruch des Studiums.
- (4) Studenten, die bis zum Beginn des dritten Fachsemesters noch keine Prüfungsleistung erbracht haben, sollen im dritten Semester an einer Studienberatung teilnehmen.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät Elektrotechnik am 17. April 2026 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Satzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Elektrotechnik vom 17. April .2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026.

Zwickau, den 4. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Matthias Würfel
Dekan

Anlage 1 Studienablaufplan

Anlage 2 Modulbeschreibungen in Moduldatenbank Modulux

-2026 Elektrotechnik

WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Allgemein

Studiengangsnummer	
Studiengang	Elektrotechnik Electrical Engineering
Fakultät	Elektrotechnik
Abschluss	Bachelor
Erste Immatrikulation	2026
Regelstudienzeit in Semestern	7 Semester
Erforderliche Credits	210
Studienmodus	In Vollzeit studierbar
Studienmodell	Keine Angabe
Ordnungen	

Studienplan

1. Semester											
Studienrichtungen											
Alle Studienrichtungen											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT11210	Digitaltechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4					
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4					
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	6		6					
PTI10340	Mathematik I	Deutsch - 100%	5	6		6					
PTI30400	Physik (PTI30400 - Physik-Vorlesung)	Deutsch - 100%	5	4		4					
PTI30400	Physik (PTI30400 - Physik-Praktikum)	Deutsch - 100%		2				2			
Zwischensumme			30	30		24		6			
Gesamtsumme			30	30		24		6			

2. Semester											
Studienrichtungen											
Alle Studienrichtungen											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14080	Mikrosystemtechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT14080	Mikrosystemtechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4					
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4					
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
PTI10350	Mathematik II	Deutsch - 100%	5	6		6					
Zwischensumme			30	28		21		7			
Gesamtsumme			30	28		21		7			

3. Semester											
Studienrichtungen											
Automatisierungstechnik (AUT)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			

ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4				
Zwischensumme			30	26		20		6		
Elektrische Energietechnik (EET)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4				
Zwischensumme			30	26		20		6		
Elektromobilität (EMO)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4				
Zwischensumme			30	26		20		6		
Fahrzeugelektronik (FAE)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		

ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
KFT06010	Fahrzeugtechnische Grundlagen I	Deutsch - 100%	5	4	4					
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4				
Zwischensumme			30	26	4	16		6		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04510	Mikrosensorik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4				1	3	
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
Zwischensumme			30	26		14		9	3	
Systemelektronik (SEL)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
Zwischensumme			30	27		18		9		
Gesamtsumme			30							

4. Semester										
Studienrichtungen										
Automatisierungstechnik (AUT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04350	Schaltungsentswurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		

ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	2		2					
ELT14500	Elektrokonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
Zwischensumme			30	26		19		7			
Elektrische Energietechnik (EET)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04630	Elektr. Anlagen u. Energiesysteme 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	2		2					
ELT14500	Elektrokonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
Zwischensumme			30	26		18		8			
Elektromobilität (EMO)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4					
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)		2	2				2			
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	Deutsch - 100%	5	4		4					
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Deutsch - 100%	5	6	4			1	1		
Zwischensumme			30	28	4	18		5	1		
Fahrzeugelektronik (FAE)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4					
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			

ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)		2	2				2			
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	Deutsch - 100%	5	4		4					
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Deutsch - 100%	5	6	4			1	1		
Zwischensumme			30	28	4	18		5	1		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4					
ELT04360	Betriebssysteme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04720	Nachrichtentechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
Zwischensumme			30	26		18		8			
Systemelektronik (SEL)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4					
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
Zwischensumme			30	27		20		7			
Gesamtsumme			30								

5. Semester											
Studienrichtungen											
Automatisierungstechnik (AUT)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT04460	Zeitdiskrete Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			

ELT14850	Steuerungstechnik II (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3								
ELT14850	Steuerungstechnik II (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
Zwischensumme			30	14		7		7			
Elektrische Energietechnik (EET)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04650	Hochspannungstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Vorlesung/Übung)		3								
ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Praktikum)		2								
Zwischensumme			30	14		9		5			
Elektromobilität (EMO)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
Zwischensumme			30	18		11		7			
Fahrzeugelektronik (FAE)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Modellierung - Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1.5	2		2					
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Steuerung und Regelung - Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1.5	2		2					
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					

ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14810	Fahrzeugsensorik (Seminar)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3					3	
ELT14810	Fahrzeugsensorik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	18		8		7	3	
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5							
ELT04730	Nachrichtentechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	6		4		2		
ELT11120	Software-Engineering (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2		2				
ELT11120	Software-Engineering (Praktikum)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2				2		
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5							
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2		2				
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14930	Augmented und Virtual Reality (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	4		2			2	
ELT14930	Augmented und Virtual Reality (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
Zwischensumme			30	20		10		8	2	
Systemelektronik (SEL)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5							
ELT04330	Aufbau- und Verbindungstechnik / MST-Fertigung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		2		3		
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5							
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2		2				
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
Zwischensumme			30	18		10		8		
Gesamtsumme			30							

6. Semester**Studienrichtungen****Automatisierungstechnik (AUT)**

Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro

ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT11510	Mikrosensorik (Seminar)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3					3		
ELT11510	Mikrosensorik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4					
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1			
Zwischensumme			30	18		10		5	3		
Elektrische Energietechnik (EET)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4					
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1			
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Vorlesung/Übung)		3								
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Praktikum)		2								
Zwischensumme			30	14		11		3			
Elektromobilität (EMO)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		3		1			
Zwischensumme			30	17		12		5			
Fahrzeugelektronik (FAE)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	

ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5							
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5							
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
KFT06431	Modellierung, Identifikation und Simulation von Fahrverhalten	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		2		2		
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		3		1		
Zwischensumme			30	16		9		7		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5							
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5							
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14920	Verteilte Systeme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	3	2		2				
ELT14920	Verteilte Systeme (Praktikum)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2	2				2		
Zwischensumme			30	16		9		7		
Systemelektronik (SEL)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5							
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5							
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4				
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1		
Zwischensumme			30	17		11		6		
Gesamtsumme			30							

7. Semester										
Studienrichtungen										
Alle Studienrichtungen										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00520	Bachelorpraxismodul	Deutsch - 80% Englisch - 20%	18	1					1	

ELT00910	Bachelorprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	12	1					1	
		Zwischensumme	30	2					2	
		Gesamtsumme	30	2					2	

PRÜFUNGSORDNUNG
für den
Diplomstudiengang Elektrotechnik
an der Fakultät Elektrotechnik
der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 4. Mai 2026

Aufgrund von § 35 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Elektrotechnik (ELT) der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Prüfungsordnung als Satzung beschlossen.

Inhaltsübersicht

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch	2
Abschnitt I Allgemeine Bestimmungen	2
§ 1 Prüfungsziel	2
§ 2 Regelstudienzeit	2
§ 3 ECTS-Punkte	2
Abschnitt II Zulassung zur Diplomprüfung	2
§ 4 Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen	2
§ 5 An- und Abmeldung zur Prüfung	3
Abschnitt III Prüfungen	3
§ 6 Gegenstand, Art und Umfang der Diplomprüfung	3
§ 7 Praxismodul[e]	4
§ 8 Prüfungsaufbau	4
Teil 1 Modulprüfungen	4
§ 9 Arten der Prüfungsleistungen	4
§ 10 Mündliche Prüfungsleistungen	4
§ 11 Schriftliche Prüfungsleistungen	5
§ 12 Alternative Prüfungsleistungen	5
Teil 2 Diplomprojekt	6
§ 13 Zweck des Diplomprojektes	6
§ 14 Ausgabe, Abgabe, Bewertung und Wiederholung des Diplomprojektes	6
§ 15 Bearbeitungszeit der Diplomarbeit	7
Abschnitt IV Prüfungsorgane	7
§ 16 Prüfungsausschuss	7
§ 17 Prüfer und Beisitzer	8
§ 18 Zuständigkeiten	8
Abschnitt V Verfahrensvorschriften	9
§ 19 Fristen	9
§ 20 Freiversuch	10
§ 21 Anrechnung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen	10
§ 22 Bewertung der Prüfungsleistungen und Bildung der Noten	11
§ 23 Bestehen und Nichtbestehen	12
§ 24 Wiederholung der Modulprüfungen	12
§ 25 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß	13
§ 26 Ungültigkeit der Diplomprüfung	13
§ 27 Zeugnisse und Diplomurkunde	14
§ 28 Einsicht in die Prüfungsunterlagen und Aufbewahrungsfrist	14
§ 29 Widerspruchsverfahren	14
Abschnitt VI Schlussbestimmungen	15
§ 30 Inkrafttreten	15
Anlage Prüfungsplan	15

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt. Alle maskulinen Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

Abschnitt I Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Prüfungsziel

Ist die Diplomprüfung bestanden, wird der Diplomgrad „Diplomingenieur“ (abgekürzt: Dipl.-Ing.) mit dem Zusatz „Fachhochschule“ unter Angabe des Studienganges Elektrotechnik verliehen.

§ 2 Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt acht Semester. Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, die Praxismodule und die Modulprüfungen¹ einschließlich des Diplomprojektes.

§ 3 ECTS-Punkte

Leistungspunkte werden nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) – Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen – vergeben. Sie werden im Folgenden ECTS-Punkte genannt. ECTS-Punkte werden nur bei erfolgreichem Abschluss des Moduls (Modulnote ist mindestens ausreichend) vergeben. Es können keine Teil-ECTS-Punkte erworben werden.

Abschnitt II Zulassung zur Diplomprüfung

§ 4 Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Die Modulprüfungen der Diplomprüfung kann nur ablegen, wer
 1. als Student oder als Frühstudierender für den Diplomstudiengang Elektrotechnik an der WHZ eingeschrieben ist und
 2. die für die einzelnen Modulprüfungen erforderlichen Prüfungsvorleistungen erbracht hat.
- (2) Das Diplomprojekt darf nur ablegen, wer
 1. als Student für den Diplomstudiengang Elektrotechnik an der WHZ eingeschrieben ist und
 2. alle anderen Modulprüfungen entsprechend § 14 Abs. 4 und Abs. 7 abgelegt und bestanden hat.
- (3) Die Zulassung nach Absatz 1 und 2 wird abgelehnt, wenn
 1. die in Absatz 1 und 2 genannten Voraussetzungen oder Verfahrensvorschriften nach § 5 nicht erfüllt sind oder
 2. der Zulassungsvermerk des Prüfungsamtes für das Kolloquium nicht vorliegt oder
 3. der Prüfling im gewählten Studiengang die Abschlussprüfung oder einen in der Prüfungsordnung vorgesehenen Leistungsnachweis, der für das Bestehen der Abschlussprüfung erforderlich ist, endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem Prüfungsverfahren befindet oder
 4. der Prüfling aufgrund von § 25 Abs. 3 S. 3 von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen² ausgeschlossen wurde oder

¹ Eine Modulprüfung schließt ein Modul ab und führt bei Bestehen zur Vergabe von ECTS-Punkten. Sie kann aus mehreren Prüfungsleistungen bestehen.

² Eine Prüfungsleistung ist entsprechend der §§ 10 – 12 der PO als mündliche, schriftliche oder alternative Prüfungsleistung zu erbringen und wird auf der Grundlage von § 22 Abs. 1 und 2 bewertet.

5. der Prüfling nach Maßgabe des Landesrechts seinen Prüfungsanspruch durch Überschreiten der Fristen für die Meldung zu der jeweiligen Prüfungsleistung der Modulprüfung oder deren Ablegung verloren hat.

§ 5 An- und Abmeldung zur Prüfung

- (1) Der Student meldet sich durch Einschreibung zur Teilnahme an Prüfungsleistungen im Sinne des § 19 Abs. 4 an. Sind in einem Modul mehrere Prüfungsleistungen vorgesehen, so ist für jede Prüfungsleistung eine eigene Einschreibung erforderlich. Die Art der Einschreibung (schriftlich oder elektronisch) wird durch das Prüfungsamt im Benehmen mit der Fakultät ELT festgelegt.
- (2) Nimmt der Student an einer Prüfungsleistung teil, zu der er nicht zugelassen oder nicht angemeldet war, dann gilt diese Prüfungsleistung als nicht abgelegt.
- (3) Während der Beurlaubung können Studien- und Prüfungsleistungen erbracht werden.
- (4) Zu Beginn der Prüfung hat der Prüfer bzw. der Aufsichtsführende das Recht zu verlangen, dass sich der Student ausweist.

Abschnitt III Prüfungen

§ 6 Gegenstand, Art und Umfang der Diplomprüfung

- (1) Gegenstand der Diplomprüfung sind:
 - alle Pflichtmodule
 - Wahlpflichtmodule
 - für die Studienschwerpunkte Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Elektromobilität, Fahrzeugelektronik, Informations- und Kommunikationstechnik und Systemelektronik ohne Praxispartner studienspezifische Module im Umfang von jeweils mindestens 20 ECTS-Punkten
 - die Studienschwerpunkte Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik und Systemelektronik mit Praxispartner studienspezifische Module im Umfang von jeweils mindestens 5 ECTS-Punkten
 - Praxismodul
 - für die Studienschwerpunkte Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Elektromobilität, Fahrzeugelektronik, Informations- und Kommunikationstechnik und Systemelektronik ohne Praxispartner ein Praxismodul
 - für die Studienschwerpunkte Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik und Systemelektronik mit Praxispartner sieben Praxismodule
 - Diplomprojekt
- (2) Im Prüfungsplan (siehe Anlage) sind die Art, Ausgestaltung und Gewichtung der Prüfungsleistungen festgelegt.
- (3) Der Student kann sich in weiteren als den vorgeschriebenen Modulen (Zusatzmodule) des Studienganges einer Prüfung unterziehen. Die Ergebnisse der Modulprüfungen in diesen Modulen werden bei der Bildung der Gesamtnote der Diplomprüfung nicht einbezogen.
- (4) Eine Teilnahme an Modulprüfungen eines anderen Studienganges bedarf der vorherigen Zustimmung des Prüfers.

§ 7 Praxismodule

Ein Praxismodul ist ein in das Studium integriertes Modul, welches von der Fakultät Elektrotechnik durch seine Ordnung der Praxismodule geregelt ist. Praxismodule sind inhaltlich bestimmte, betreute und bewertete Ausbildungsabschnitte, die in der Regel in Einrichtungen der Berufspraxis in einem Umfang von 20 Wochen abgeleistet werden. Die Praxismodule in den Schwerpunkten mit Praxispartner sind studienbegleitend in den Semestern eins bis sieben zu absolvieren.

Wenn ausreichende Praxisstellen nicht zur Verfügung stehen, können diese durch gleichwertige Abschnitte an der Hochschule ganz oder teilweise ersetzt werden.

§ 8 Prüfungsaufbau

- (1) Die Diplomprüfung besteht aus Modulprüfungen und dem Diplomprojekt. Den Modulprüfungen können Prüfungsvorleistungen als fachliche Zulassungsvoraussetzungen vorausgehen.
- (2) Modulprüfungen setzen sich aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen zusammen, in denen der Nachweis über einzelne Lerneinheiten des Moduls erbracht wird. Ist nur eine Prüfungsleistung vorgesehen, soll die Auswahl des Prüfungsstoffes aus allen Lerneinheiten des Moduls gleichermaßen erfolgen (innere Kompensation). Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen, so können diese in einer bestimmten Reihenfolge gefordert werden.
- (3) Prüfungsvorleistungen sind bewertete, nicht notwendigerweise benotete Studienleistungen, die studienbegleitend in mündlicher, schriftlicher oder praktischer Form abzulegen sind. Sie können beliebig oft wiederholt werden.

Teil 1 Modulprüfungen

§ 9 Arten der Prüfungsleistungen

- (1) Prüfungsleistungen sind als mündliche (§ 10), schriftliche (§ 11) oder alternative Prüfungsleistungen (§12) zu erbringen.
- (2) Prüfungen können als Gruppenprüfungen durchgeführt werden. Der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag des Einzelnen muss wesentlich, als individuelle Prüfungsleistung deutlich abgrenzbar und für sich bewertbar sein. Die Gruppe soll in der Regel nicht mehr als drei Personen umfassen.
- (3) Studien- und Prüfungsleistungen werden verpflichtend oder alternativ in einer anderen Sprache als Deutsch erbracht, sofern der Prüfungsplan dies vorsieht.
- (4) Macht der Prüfling glaubhaft, dass er wegen länger andauernder oder ständiger körperlicher Behinderung oder chronischer Erkrankung nicht in der Lage ist, Prüfungsleistungen ganz oder teilweise in der vorgesehenen Form abzulegen, so wird ihm auf Antrag an den Prüfungsausschuss gestattet, die Prüfungsleistungen innerhalb einer verlängerten Bearbeitungszeit oder gleichwertige Prüfungsleistungen in einer anderen Form zu erbringen. Dabei kann die Vorlage eines Attestes eines einschlägigen Facharztes zu eigenen Lasten oder bei Schwerbehinderten der Schwerbehindertenausweis verlangt werden.

§ 10 Mündliche Prüfungsleistungen

- (1) Mündliche Prüfungsleistungen sind Prüfungsgespräche und das Kolloquium im Diplomprojekt. Die Teilnahme eines Prüfers per Videokonferenz oder sonstiger Fernübertragung am Kolloquium ist im besonders begründeten Ausnahmefall auf Antrag des Prüflings möglich. Voraussetzung ist, dass neben dem Prüfling

und dem Prüfer ein sachkundiger Beisitzer (nicht bestellt als Prüfer im Sinne der Prüfungsordnung) persönlich anwesend ist.

- (2) Im Prüfungsgespräch hat der Prüfling einzelne Fragen zu ausgewählten repräsentativen Teilgebieten des Prüfungsstoffes bzw. zu Zusammenhängen zwischen diesen Teilgebieten zu beantworten. Im Rahmen der mündlichen Prüfungsleistung können in angemessenem Umfang Aufgaben zur schriftlichen Behandlung gestellt werden, wenn dadurch der mündliche Charakter der Prüfung nicht aufgehoben wird.
- (3) Das Kolloquium ist eine mündliche Prüfungsleistung, in der der Prüfling zu einer vorgegebenen Thematik mündlich eine geschlossene Darstellung zu geben hat, für die alle in Vorträgen üblichen Mittel eingesetzt werden können. Zu dieser Darstellung kann eine nachfolgende Diskussion stattfinden, in der mit dem gestellten Thema verbundene Probleme angesprochen werden können.
- (4) Die Dauer der mündlichen Prüfungsleistung soll je Prüfling mindestens 15, höchstens 45 Minuten betragen.
- (5) Mündliche Prüfungsleistungen werden in der Regel vor mindestens zwei Prüfern (Kollegialprüfung) oder vor einem Prüfer in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzers (§ 17) abgelegt. Die wesentlichen Gegenstände und Ergebnisse der mündlichen Prüfungsleistungen sind in einem Protokoll festzuhalten. Das Ergebnis wird dem Prüfling im Anschluss an die mündliche Prüfungsleistung bekannt gegeben.
- (6) Studenten, die sich in einem späteren Prüfungstermin der gleichen Prüfung unterziehen wollen, sollen nach Maßgabe der räumlichen Verhältnisse als Zuhörer zugelassen werden, es sei denn der Prüfling widerspricht. Diese Zulassung erstreckt sich jedoch nicht auf die Beratung und Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse an den Prüfling.

§ 11 Schriftliche Prüfungsleistungen

- (1) Schriftliche Prüfungsleistungen sind Klausuren. Multiple-Choice-Verfahren sind dabei ausgeschlossen.
- (2) Klausuren sind räumlich und zeitlich festgelegte Leistungskontrollen, in denen eine angemessene Anzahl von Aufgaben unter Verwendung begrenzter Hilfsmittel schriftlich zu bearbeiten ist. Klausuren werden unter Aufsicht abgelegt. Erscheint ein Prüfling verspätet zu einer Klausur, so hat er keinen Anspruch auf entsprechende Verlängerung der Bearbeitungszeit. Das Verlassen des Prüfungsraumes ist nur mit Erlaubnis eines Aufsichtsführenden zulässig. Die Dauer der Klausur darf 60 Minuten nicht unter- und soll 240 Minuten nicht überschreiten. Besteht die Modulprüfung nur aus einer schriftlichen Prüfungsleistung, beträgt die Minstdauer der Klausur 90 Minuten.
- (3) Das Bewertungsverfahren soll innerhalb von vier Wochen nach dem Prüfungstermin abgeschlossen sein. Bei Bewertungsverfahren für Prüfungen, die im Prüfungszeitraum des Sommersemesters stattfinden, soll das Bewertungsverfahren spätestens innerhalb von acht Wochen nach Ende des Prüfungszeitraums abgeschlossen sein. Schriftliche Prüfungsleistungen, deren Bestehen Voraussetzung für die Fortsetzung des Studiums ist, werden in der Regel von zwei Prüfern bewertet.

§ 12 Alternative Prüfungsleistungen

- (1) Alternative Prüfungsleistungen werden als Belegarbeit, als Präsentation/Vortrag, als Laborarbeit, Übung oder Praktikumstestat erbracht. Beleg- und Laborarbeiten können als Teamarbeiten durchgeführt werden, dabei muss der Beitrag des einzelnen Prüflings erkennbar und bewertbar sein.

- (2) Belegarbeiten sind selbstständige schriftliche Arbeiten ohne Beschränkung der Hilfsmittel, in der theoretische und/oder experimentelle Erkenntnisse eines abgeschlossenen Teilgebietes zusammen gefasst, ausgewertet, diskutiert oder praxisorientiert ausgewertet werden.
- (3) Präsentationen/Vorträge sind die selbstständige mündliche Darstellung theoretischer und/oder experimenteller Ergebnisse mit Hilfe geeigneter audio-visueller Medien vor einem Publikum. Sie können eine Fachdiskussion einschließen.
- (4) Laborarbeiten umfassen experimentelle in der Regel selbstständig durchzuführende, abgeschlossene wissenschaftliche Aufgabenstellungen, einschließlich der Auswertung von Messdaten, der Bewertung und der Diskussion von Messergebnissen.
- (5) Übungen sind die zu einem Modul gehörenden vertiefenden Berechnungsaufgaben oder die schriftliche Beantwortung einzelner Fragestellungen.
- (6) Praktikumstestate gründen sich auf Experimente, die auf der Basis von schriftlichen Versuchsanleitungen selbstständig durchgeführt und ausgewertet werden, wobei Protokolle anzufertigen sind, die theoretische Abhandlungen zum jeweiligen Experiment und die Ergebnisse, deren Auswertung sowie deren kritische Diskussion enthalten. Zu Experimenten wird eine Fachdiskussion geführt.
- (7) Das Bewertungsverfahren soll innerhalb von vier Wochen nach dem Prüfungstermin abgeschlossen sein. Bei Bewertungsverfahren für Prüfungen, die im Prüfungszeitraum des Sommersemesters stattfinden, soll das Bewertungsverfahren spätestens innerhalb von acht Wochen nach Ende des Prüfungszeitraums abgeschlossen sein.

Teil 2 Diplomprojekt

§ 13 Zweck des Diplomprojektes

- (1) Das Diplomprojekt beinhaltet die Diplomarbeit und ein Kolloquium (§ 10).
- (2) Das Diplomprojekt bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studienganges. Durch das Diplomprojekt wird festgestellt, ob der Prüfling die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen Kompetenzen erworben hat, sein Wissen und Verstehen anzuwenden, Problemlösungen und Argumente in seinem Fachgebiet zu erarbeiten und weiterzuentwickeln, relevante Informationen zu bewerten und zu interpretieren, daraus wissenschaftlich fundierte Urteile abzuleiten sowie Verantwortung in einem Team zu übernehmen.

§ 14 Ausgabe, Abgabe, Bewertung und Wiederholung des Diplomprojektes

- (1) Durch die schriftliche Diplomarbeit und das Kolloquium soll der Prüfling nachweisen, dass er innerhalb einer vorgegebenen Frist eine studiengangbezogene Problemstellung selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten kann.
- (2) Das Diplomprojekt wird von einem oder mehreren Professor(en) oder einer anderen, nach Landesrecht prüfungsberechtigten Person betreut.
- (3) Der Prüfling kann unter Berücksichtigung von Abs. 4 die Themenausgabe beim Prüfungsausschuss beantragen und das Thema des Diplomprojektes sowie Betreuer vorschlagen. Der Vorschlag begründet keinen Rechtsanspruch.
- (4) Thema und Ausgabedatum sind aktenkundig zu machen und so zu wählen, dass die Bearbeitungszeit gemäß § 15 eingehalten werden kann, wobei die Ausgabe des Themas nach Abschluss der Modulprüfungen erfolgen soll. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag die Ausgabe des Themas auch dann zulassen,

wenn maximal zwei Modulprüfungen noch nicht absolviert sind, sofern eine Beeinträchtigung der Bearbeitung des Diplomprojektes nicht zu erwarten ist.

- (5) Die Diplomarbeit ist fristgemäß bei der Fakultät Elektrotechnik einzureichen; der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen. Wenn nicht anders von den Prüfern festgelegt, erhalten beide je ein gedrucktes Exemplar der Arbeit, sowie eine digitale Ausfertigung, die auch bei ihnen verbleiben. Bei der Abgabe hat der Prüfling schriftlich zu versichern, dass er seine Arbeit - bei einer Gruppenarbeit seinen entsprechend gekennzeichneten Anteil der Arbeit - selbstständig verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und die Arbeit noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt hat.
- (6) Die Diplomarbeit ist von zwei Prüfern zu bewerten, wobei einer der Prüfer auch Betreuer sein soll. Das Bewertungsverfahren soll vier Wochen nicht überschreiten. Die Bewertung der Diplomarbeit erfolgt erst dann, wenn alle sonstigen Modulprüfungen der Diplomprüfung erfolgreich abgelegt wurden. Ist der arithmetische Mittelwert der Bewertungen schlechter als „ausreichend“ (4,0), so wird das Diplomprojekt mit „nicht ausreichend“ bewertet. Gleiches gilt, wenn die Diplomarbeit nicht fristgerecht eingereicht wurde.
- (7) Die Gesamtnote und das Prädikat des Diplomprojektes ergeben sich, unter Berücksichtigung des gewichteten Durchschnitts entsprechend dem Prüfungsplan, aus dem arithmetischen Mittel der Noten für die Diplomarbeit sowie der Note für das Kolloquium. Das Kolloquium darf erst stattfinden, wenn nachweislich alle Modulprüfungen abgeschlossen sind und soll innerhalb von vier Wochen nach dem Abgabetermin der Diplomarbeit stattfinden.
- (8) Für die Wiederholung des Diplomprojektes gilt § 24 entsprechend.

§ 15 Bearbeitungszeit der Diplomarbeit

- (1) Die Bearbeitungszeit für die Diplomarbeit beträgt mindestens 18 und maximal 20 Wochen. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Arbeit sind vom Betreuer so zu begrenzen, dass die Bearbeitungsfrist eingehalten werden kann. Konsultationen, Absprachen und Recherchen in Vorbereitung auf die Festlegung des Themas der Diplomarbeit zählen nicht zur Bearbeitungszeit.
- (2) Ist die Fertigstellung der Diplomarbeit in der Bearbeitungsfrist aus unvorhersehbaren Gründen, die der Prüfling nicht zu vertreten hat, nicht möglich, kann auf rechtzeitigen schriftlichen Antrag des Prüflings an den Prüfungsausschuss eine Verlängerung von bis zu vier Wochen gewährt werden.

Abschnitt IV Prüfungsorgane

§ 16 Prüfungsausschuss

- (1) In der Fakultät Elektrotechnik wird ein Prüfungsausschuss für die durch diese Prüfungsordnung zugewiesenen Aufgaben gebildet.
- (2) Der Prüfungsausschuss besteht aus mindestens fünf und nicht mehr als sieben Mitgliedern. Die Mehrheit der Mitglieder sind Professoren. Dem Prüfungsausschuss gehören mindestens ein studentischer Vertreter sowie mindestens ein Mitarbeiter der Fakultät an. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, der Stellvertreter und die weiteren Mitglieder des Prüfungsausschusses werden vom Fakultätsrat bestellt.
- (3) Die Amtszeit der Mitglieder des Prüfungsausschusses beträgt in der Regel drei Jahre, die der studentischen Mitglieder ein Jahr.
- (4) Der Prüfungsausschuss berichtet regelmäßig der Fakultät über die Entwicklung der Studienzeiten einschließlich der tatsächlichen Bearbeitungszeiten der Diplomarbeit sowie über die Verteilung der Modul-

und Gesamtnoten. Der Bericht ist an der WHZ offen zu legen. Der Prüfungsausschuss gibt Anregungen zur Reform der Studienordnung, der Module und der Prüfungsordnung.

- (5) Der Prüfungsausschuss ist Behörde im Sinne des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungsprozessrechts.
- (6) Der Vorsitzende führt im Regelfall die Geschäfte des Prüfungsausschusses. Der Prüfungsausschuss kann auf Widerruf Aufgaben auf den Vorsitzenden oder andere Mitglieder des Prüfungsausschusses übertragen.
- (7) Der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Er beschließt mit einfacher Mehrheit und nicht gegen die Mehrheit der Professoren. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Bei Beschlussunfähigkeit gilt § 90 Abs. 2 VwVfG (Verwaltungsverfahrensgesetz). Sitzungen des Prüfungsausschusses sind nicht öffentlich. Über die Sitzungen des Prüfungsausschusses wird ein Protokoll geführt.
- (8) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben das Recht, der Abnahme von Prüfungsleistungen beizuwohnen.
- (9) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses unterliegen der Amtsverschwiegenheit. Sofern sie nicht im öffentlichen Dienst stehen, sind sie durch den Vorsitzenden zur Verschwiegenheit zu verpflichten.
- (10) Entscheidungen des Prüfungsausschusses bedürfen der Schriftform. Belastende Entscheidungen des Prüfungsausschusses sind dem Studenten schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

§ 17 Prüfer und Beisitzer

- (1) Der Prüfungsausschuss bestellt die Prüfer und Beisitzer. Prüfer und Beisitzer bilden die Prüfungskommission. Zu Prüfern werden nur Professoren und andere nach Landesrecht prüfungsberechtigte Personen bestellt, die, sofern nicht zwingende Gründe eine Abweichung erfordern, in dem Fachgebiet, auf das sich die Prüfungsleistung bezieht, eine eigenverantwortliche, selbstständige Lehrtätigkeit an einer Hochschule ausgeübt haben bzw. ausüben. Zum Beisitzer wird nur bestellt, wer die entsprechende Hochschulprüfung oder eine vergleichbare Prüfung abgelegt hat.
- (2) Für die Prüfer und Beisitzer gilt § 16 Abs. 9 entsprechend.
- (3) Die Namen der Prüfer sind dem Prüfling rechtzeitig bekannt zu geben.

§ 18 Zuständigkeiten

- (1) Dem Prüfungsausschuss obliegt die Kontrolle über die Einhaltung der Bestimmungen dieser Prüfungsordnung.
- (2) Der Prüfungsausschuss entscheidet über:
 - grundsätzliche Fragen in Prüfungsangelegenheiten,
 - Zulassung zu Prüfungen einschließlich Diplomarbeit und Kolloquium (§ 4, § 14 Abs. 3),
 - das Absolvieren des Praxismoduls an der Hochschule (§ 7),
 - die Verlängerung der Bearbeitungszeit der Diplomarbeit (§ 15 Abs. 2),
 - Anträge nach § 10 Abs. 1
 - die Bestellung der Prüfer und der Beisitzer (§ 17)
 - die Verlängerung der Regelstudienzeit (§ 19 Abs. 2).
 - den Freiversuch und die Zulassung zur Notenverbesserung (§ 20 Abs. 1 und 2),

- die Anrechnung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen (§ 21),
 - die Widersprüche gegen die Bewertung von Prüfungsleistungen (§ 22),
 - das Bestehen und Nichtbestehen (§ 23),
 - die Zulassung zur zweiten Wiederholungsprüfung (§ 24 Abs. 2),
 - die Ablehnung eines Grundes für das Versäumnis oder den Rücktritt von einer Prüfungsleistung (§ 25 Abs. 1, 2),
 - die Folgen der Verstöße gegen Prüfungsvorschriften (§ 25 Abs. 3, 4),
 - die Ungültigkeit der Diplomprüfung (§ 26),
- (3) Das Prüfungsamt ist zuständig für die im Rahmen dieser Ordnung notwendigen organisatorischen Aufgaben. Dazu gehören insbesondere:
- das Führen der Prüfungsakten (z.B. Annahme und Verwaltung ärztlicher Atteste, § 25 Abs. 2)
 - die Information zu prüfungsrelevanten Vorgängen, insbesondere Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen für Diplomarbeit und Kolloquium nach § 4 Abs. 2 und 14 Abs. 7 sowie der Frist nach § 19 Abs. 2
 - das Ausstellen von Bescheiden (§ 23 Abs. 6, § 24 Abs. 2),
 - das Ausfertigen und Unterzeichnen von Studienzeugnissen (§ 23 Abs. 7) sowie
 - das Ausfertigen von Zeugnissen und Urkunden (§ 27) und Bescheinigungen.

Abschnitt V Verfahrensvorschriften

§ 19 Fristen

- (1) Die Diplomprüfung soll innerhalb der Regelstudienzeit abgelegt werden. Eine Diplomprüfung, die nicht innerhalb von vier Semestern nach Abschluss der Regelstudienzeit abgelegt worden ist, gilt als nicht bestanden. Die Notwendigkeit, innerhalb von vier Fachsemestern mindestens eine Prüfungsleistung zu erbringen, bleibt davon unberührt.
- (2) Fristversäumnisse, die der Studierende nicht zu vertreten hat, sind bei der Berechnung der Fristen für Beurlaubung und Prüfungsverfahren nicht anzurechnen; die Regelstudienzeit ist entsprechend zu verlängern. Das gilt auch für Zeiten der Mutterschutzfrist und Elternzeit.
- (3) Bis zum Ende jedes Semesters werden studienbegleitend mindestens diejenigen Prüfungsleistungen angeboten, die nach Regelstudienablauf die Module des ablaufenden Semesters abschließen. Prüfungsleistungen, die nicht während der Lehrveranstaltungszeit abgenommen werden, finden in einem Prüfungszeitraum nach der Lehrveranstaltungszeit statt. Für jede Modulprüfung oder einzelne Prüfungsleistung soll im Anschluss an die jeweilige Lehrveranstaltung ein erster Prüfungsversuch unternommen werden. Erste Wiederholungsprüfungen sind in der Regel im folgenden Semester, frühestens aber drei Wochen nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses anzubieten.
- (4) Durch die Fakultät Elektrotechnik sind innerhalb von vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltungszeit die in diesem Semester stattfindenden Modulprüfungen, die Prüfer und die zeitliche Lage in geeigneter Weise als Vorinformation bekannt zu geben. Die Termine der Prüfungsleistungen, die außerhalb des Prüfungszeitraumes stattfinden, sind spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin durch den Prüfer bekannt zu geben. In die zentralen Prüfungspläne des Prüfungszeitraumes werden die Prüfungsleistungen der nach regulärem Studienablauf vorgesehenen Modulprüfungen einbezogen. Die verbindliche Bekanntgabe der zentralen Prüfungspläne erfolgt spätestens zwei Wochen vor Beginn des Prüfungszeitraumes.
- (5) Die Frist für die Anmeldung zu den Prüfungsleistungen der Modulprüfungen und Wiederholungsprüfungen der Diplomprüfung endet für Module ohne semesterbegleitende Prüfungsleistungen zwei Wochen vor dem Prüfungszeitraum. Für Module mit semesterbegleitenden Prüfungsleistungen endet diese Anmeldefrist eine Woche vor der ersten Prüfungsleistung. Der Student kann seine Anmeldung bis unmittelbar vor Beginn der Prüfungsleistung durch schriftliche Abmeldung zurückziehen.

§ 20 Freiversuch

- (1) Modulprüfungen können beim Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen auch vor den in dieser Ordnung festgelegten Fristen abgelegt werden. In diesem Fall gilt eine erstmals nicht bestandene Modulprüfung als nicht durchgeführt (Freiversuch). Prüfungsleistungen, die mindestens mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet wurden, werden auf Antrag in einem neuen Prüfungsverfahren angerechnet.
- (2) Auf Antrag des Prüflings können in den Fällen des Abs. 1 Satz 1 bestandene Modulprüfungen oder Prüfungsleistungen, die mindestens mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet wurden, zur Aufbesserung der Note zum nächsten regulären Prüfungstermin wiederholt werden. In diesen Fällen zählt die bessere Note.
- (3) Nicht angerechnet werden für die Fristen gemäß Absatz 1 die Unterbrechung des Studiums wegen Krankheit oder eines anderen zwingenden Grundes sowie Studienzeiten im Ausland. Die Gründe sind vom Prüfling glaubhaft zu machen.

§ 21 Anrechnung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Eine innerhalb des Hochschulwesens erbrachte Studien- oder Prüfungsleistungen oder außerhalb des Hochschulwesens erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten können nur angerechnet werden, wenn ihre Anrechnung vor Teilnahme an der vergleichbaren Prüfungsleistung an der WHZ beantragt wurde. Bei der Beantragung sind ein formloser Antrag und alle erforderlichen Unterlagen vorzulegen. Alle Unterlagen sind im Wintersemester bis zum 1. Dezember oder im Sommersemester bis zum 1. Mai beim Prüfungsausschuss der Fakultät einzureichen. Die Entscheidung soll bis zwei Wochen vor dem regulären Prüfungstermin erfolgen, falls dies nicht möglich ist, kann der Prüfling an der Leistung teilnehmen. Diese wird jedoch erst bewertet, wenn eine endgültig negative Entscheidung über die beantragte Anrechnung feststeht.
- (2) Werden Studien- und Prüfungsleistungen angerechnet, sind die Noten - soweit die Notensysteme vergleichbar sind - zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unbewerteten Leistungen wird "bestanden" verbucht. Somit wird diese Leistung nicht in die Endnotenberechnung einbezogen. Eine Kennzeichnung der Anrechnung im Zeugnis ist zulässig.
- (3) Wird der Antrag auf Anrechnung gemäß Abs. 1 abgelehnt, sind die wesentlichen Unterschiede in einer Begründung durch den Prüfungsausschuss zu benennen.
- (4) Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen, die an einer Hochschule der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, werden angerechnet, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen keine wesentlichen Unterschiede bestehen. Bei einem Studiengangswechsel werden alle Leistungen, die „nicht bestanden“ sind, auf den neuen Studiengang angerechnet.
- (5) Für die Anrechnung von Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, sind zusätzlich die von Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten.
- (6) Für Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen in staatlich anerkannten Fernstudien sowie für multimedial gestützte Studien- und Prüfungsleistungen gilt Absatz 5 entsprechend; Absatz 5 gilt außerdem für Studien- und Prüfungsleistungen an anderen Bildungseinrichtungen, insbesondere an staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademien sowie an Fach- und Ingenieurschulen und Offiziershochschulen der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik.

- (7) Außerhalb des Hochschulwesens erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten können angerechnet werden, wenn sie qualitativ-inhaltlich dem in den Modulbeschreibungen ausgewiesenen Niveau entsprechen. Diese können maximal 50% des Studiums ersetzen. Das Verfahren zur Anrechnung erfolgt nach der Ordnung über das Verfahren zur Anrechnung von außerhalb des Hochschulwesens erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten der WHZ in der jeweils geltenden Fassung.

§ 22 Bewertung der Prüfungsleistungen und Bildung der Noten

- (1) Die Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen werden von den jeweiligen Prüfern festgesetzt. Für die Bewertung der Prüfungsleistungen sind folgende Noten zu verwenden:

1	sehr gut	Eine hervorragende Leistung
2	gut	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt
3	befriedigend	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht
4	ausreichend	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt
5	nicht ausreichend	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

Wird eine Prüfungsleistung durch mehrere Prüfer bewertet, so erfolgt die Notenbildung mit dem arithmetischen Durchschnitt der Einzelnoten entsprechend Abs. 3.

- (2) Zur differenzierten Bewertung können die Noten 1,0; 1,3; 1,7; 2,0; 2,3; 2,7; 3,0; 3,3; 3,7 oder 4,0 vergeben werden. Eine Modulprüfung wird lediglich mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet (unbenotete Modulprüfung), wenn die entsprechende Modulbeschreibung dies ausnahmsweise vorsieht. In die Gesamtnotenberechnung gehen mit „bestanden“ bewertete unbenotete Modulprüfungen nicht ein. Mit „nicht bestanden“ bewertete unbenotete Modulprüfungen werden wie Modulprüfungen, die mit der Note 5 bewertet werden behandelt; es gelten die Regelungen der §§ 23 und 24 entsprechend.
- (3) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen, errechnet sich die Modulnote aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen entsprechend dem Prüfungsplan (siehe Anlage). Für die Berechnung der Note des Diplomprojektes gilt § 14 Abs. 7. Es wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.
- (4) Für die Diplomprüfung wird eine Gesamtnote gebildet. In die Berechnung der Gesamtnote der Diplomprüfung werden die Note des Diplomprojektes und alle weiteren Modulnoten der Diplomprüfung mit einer Gewichtung größer als Null einbezogen. Sie errechnet sich aus dem gewichteten Durchschnitt der einbezogenen Modulnoten. Dabei wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.

Die Gesamtnote lautet:

Bei einem Durchschnitt	bis einschließlich 1,5	= sehr gut
bei einem Durchschnitt von 1,6	bis einschließlich 2,5	= gut
bei einem Durchschnitt von 2,6	bis einschließlich 3,5	= befriedigend
bei einem Durchschnitt von 3,6	bis einschließlich 4,0	= ausreichend
bei einem Durchschnitt ab 4,1		= nicht ausreichend

Bei einer Gesamtnote von 1,3 oder besser wird das Gesamtprädikat "mit Auszeichnung" verliehen.

- (5) Für die Einordnung und Übertragbarkeit der Gesamtnote in ausländische Notensysteme wird in einem ECTS-Grading-Scheme die Notenverteilung innerhalb einer wandernden Kohorte aller Absolventen, in der Regel der letzten drei Kalenderjahre auf dem Zeugnis ausgewiesen.

Prädikat	Notenbereich	Anzahl	%
sehr gut	1,0 - 1,5		
gut	1,6 - 2,5		
befriedigend	2,6 - 3,5		
ausreichend	3,6 - 4,0		

§ 23 Bestehen und Nichtbestehen

- (1) Eine Modulprüfung ist bestanden, wenn die Modulnote mindestens "ausreichend" (4,0) ist.
- (2) Die Diplomprüfung ist bestanden, wenn sämtliche Modulprüfungen der Diplomprüfung bestanden sind, d.h. mindestens 240 ECTS-Punkte erworben sind und das Diplomprojekt mindestens mit "ausreichend" (4,0) bewertet wurde.
- (3) Hat der Prüfling eine Modulprüfung nicht bestanden oder wurde das Diplomprojekt schlechter als „ausreichend“ (4,0) bewertet, wird dies dem Prüfling amtlich bekannt gegeben. Diese Bekanntgabe kann durch Aushang erfolgen. Der Name des Prüflings darf hierbei nicht kenntlich gemacht werden. Im Fall des Nichtbestehens einer Prüfung hat sich der Prüfling über die Möglichkeit und Modalitäten der Wiederholung unverzüglich zu informieren.
- (4) Eine Prüfungsleistung gilt als endgültig nicht bestanden, wenn der Antrag auf Zulassung zur zweiten Wiederholung der Prüfungsleistung ohne triftige Gründe nicht fristgemäß gestellt wurde.
- (5) Hat der Prüfling eine Modulprüfung endgültig nicht bestanden, so kann er an anderen Modulprüfungen noch teilnehmen, solange das endgültige Nichtbestehen der Diplomprüfung noch nicht bestandskräftig festgestellt wurde.
- (6) Der Prüfling erhält über das endgültige Nichtbestehen und die Unmöglichkeit der erfolgreichen Beendigung des gewählten Studienganges einen schriftlichen Bescheid mit einer Rechtsbehelfsbelehrung.
- (7) Hat der Prüfling die Diplomprüfung nicht bestanden, wird ihm eine Bescheinigung auf Antrag ausgestellt, die die erbrachten Modulprüfungen, deren Noten und die erzielten ECTS-Punkte sowie die noch fehlenden Modulprüfungen enthält und die erkennen lässt, dass die Diplomprüfung nicht bestanden ist. Die WHZ stellt Studenten, die ihr Studium aus anderen Gründen nicht abschließen, auf Antrag ein Studienzeugnis über die erbrachten Modulprüfungen, deren Noten sowie die erzielten ECTS-Punkte aus.

§ 24 Wiederholung der Modulprüfungen

- (1) Nicht bestandene Modulprüfungen können innerhalb eines Jahres nach Abschluss des ersten Prüfungsversuchs einmal wiederholt werden. Nach Ablauf dieser Frist gelten sie als nicht bestanden. Die Wiederholung einer bestandenen Modulprüfung, ausgenommen Modulprüfungen nach § 20, ist nicht zulässig.
- (2) Die Zulassung zu einer zweiten Wiederholungsprüfung muss spätestens einen Monat nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses der ersten Wiederholungsprüfung schriftlich beantragt werden. Sie ist im Fall des § 25 Abs. 3 S. 3 ausgeschlossen. Die zweite Wiederholungsprüfung ist zum nächstmöglichen Prüfungstermin abzulegen.

- (3) Besteht eine nicht bestandene Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen, so sind nur die mit nicht ausreichend (5,0) bewerteten Prüfungsleistungen zu wiederholen.
- (4) Begonnene Prüfungsverfahren werden zu Ende geführt, solange eine Prüfung des Studienganges nicht endgültig nicht bestanden ist.

§ 25 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß

- (1) Eine Prüfungsleistung gilt als mit nicht ausreichend (5,0) bewertet, wenn der Prüfling einen für ihn bindenden Prüfungstermin ohne triftigen Grund versäumt oder wenn er nach Beginn der Prüfungsleistung ohne triftigen Grund zurücktritt. Dasselbe gilt bei Überschreiten der vorgegebenen Bearbeitungsdauer einer Prüfungsleistung.
- (2) Der Prüfling hat den Grund für das Versäumnis oder den Rücktritt von der Prüfungsleistung dem Prüfer unverzüglich schriftlich anzuzeigen und glaubhaft zu machen. Im Krankheitsfall hat der Prüfling innerhalb von drei Arbeitstagen nach dem Prüfungstermin ein ärztliches Attest im Prüfungsamt vorzulegen. In Zweifelsfällen kann die Vorlage eines amtsärztlichen Attestes verlangt werden. Einer Krankheit des Prüflings steht eine Krankheit des von ihm überwiegend allein zu versorgenden Kindes oder von pflegebedürftigen Angehörigen gleich. Im Falle der Anerkennung des Grundes gilt die Prüfungsleistung als schuldlos nicht abgelegt.
- (3) Versucht der Prüfling, das Ergebnis seiner Prüfungsleistung durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen oder leistet er Beihilfe zur Täuschung, so wird die betreffende Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Ein Prüfling, der den ordnungsgemäßen Ablauf der Prüfung stört, kann von dem jeweiligen Prüfer oder Aufsichtsführenden von der Fortsetzung der Prüfungsleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall wird die Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. In schwerwiegenden Fällen kann der Prüfungsausschuss den Kandidaten von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen ausschließen.
- (4) Der Prüfling kann innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe der Entscheidung nach Abs. 3 verlangen, dass diese vom zuständigen Prüfungsausschuss überprüft wird. Belastende Entscheidungen sind dem Prüfling unverzüglich schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

§ 26 Ungültigkeit der Diplomprüfung

- (1) Hat der Prüfling bei einer Prüfungsleistung getäuscht und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so kann die Note der Prüfungsleistung entsprechend § 25 Abs. 3 berichtigt werden. Gegebenenfalls kann die Modulprüfung für „nicht ausreichend“ und die Diplomprüfung für „nicht bestanden“ erklärt werden. Entsprechendes gilt für das Diplomprojekt.
- (2) Waren die Voraussetzungen für die Abnahme der Modulprüfung nicht erfüllt, ohne dass der Prüfling hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so wird dieser Mangel durch das Bestehen der Modulprüfung geheilt. Hat der Prüfling vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, dass er die Modulprüfung ablegen konnte, so kann die Modulprüfung durch den Prüfungsausschuss für "nicht ausreichend" (5) und die Diplomprüfung für "nicht bestanden" erklärt werden.
- (3) Dem Prüfling ist vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Äußerung zu geben.
- (4) Das unrichtige Zeugnis sowie das Diploma Supplement sind einzuziehen und durch ein richtiges Zeugnis oder eine Bescheinigung über die erbrachten Leistungen zu ersetzen. Mit dem unrichtigen Zeugnis ist auch die Diplomurkunde einzuziehen, wenn die Diplomprüfung auf Grund einer Täuschung für "nicht bestanden" erklärt wurde. Eine Entscheidung nach Abs. 1 und 2 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Datum des Zeugnisses ausgeschlossen.

§ 27 Zeugnisse und Diplomurkunde

- (1) Über die bestandene Diplomprüfung erhält der Prüfling unverzüglich, möglichst innerhalb von vier Wochen, ein Zeugnis. In das Zeugnis der Diplomprüfung sind die Modulnoten, die ECTS-Punkte, das Thema des Diplomprojektes und dessen Note sowie die Gesamtnote aufzunehmen. Zusätzlich zur verbalen Wiedergabe der Gesamtnote wird der Durchschnitt mit der ersten Dezimalstelle hinter dem Komma angegeben. Sind die Voraussetzungen für die Anerkennung eines Studienschwerpunktes erfüllt, wird dieser in das Zeugnis aufgenommen.
- (2) Auf Antrag des Studenten an den Prüfungsausschuss können die Noten weiterer Module (Zusatzmodule) gemäß § 4 Abs. 5 bescheinigt werden. Sie gehen jedoch nicht in die Gesamtnote ein und werden auf einer gesonderten Bescheinigung ausgewiesen.
- (3) Die Zeugnisse tragen das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht worden ist. Sie werden vom Dekan der Fakultät Elektrotechnik und dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses unterzeichnet und mit dem Siegel der WHZ versehen.
- (4) Gleichzeitig mit dem Zeugnis der Diplomprüfung erhält der Prüfling die Diplomurkunde mit dem Datum des Zeugnisses. Darin wird die Verleihung des Diplomgrades beurkundet. Die Urkunde wird vom Dekan der Fakultät Elektrotechnik und dem Rektor der WHZ unterzeichnet und mit dem Siegel der WHZ versehen. Der Diplomurkunde wird eine englischsprachige Übersetzung beigelegt.
- (5) Die WHZ stellt ein Diploma Supplement aus. Als Darstellung des nationalen Bildungssystems ist der zwischen Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz abgestimmte Text in der jeweils geltenden Fassung zu verwenden. Das Diploma Supplement wird vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses unterzeichnet und mit dem Siegel der Westsächsischen Hochschule Zwickau versehen.
- (6) Im Verhinderungsfall unterzeichnen in den Fällen der Absätze 3 bis 5 die amtlichen Vertreter.

§ 28 Einsicht in die Prüfungsunterlagen und Aufbewahrungsfrist

- (1) Innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Prüfungsverfahrens³ kann der Prüfling Einsicht in die Prüfungsunterlagen nehmen. Diese Frist wird entsprechend verlängert, wenn innerhalb dieser Zeit ein Auslandssemester oder eine Praxisphase absolviert wird. Termine zur Einsichtnahme werden bei Bedarf durch die Prüfer bekannt gegeben.
- (2) Die Aufbewahrungsfrist für die Prüfungsunterlagen beträgt 5 Jahre.

§ 29 Widerspruchsverfahren

- (1) Widersprüche gegen Entscheidungen, die nach dieser Ordnung getroffen werden, sind innerhalb eines Monats, nachdem die Entscheidung dem Studenten bekannt gegeben worden ist, schriftlich oder zur Niederschrift nach Maßgabe des § 70 Verwaltungsgerichtsordnung beim zuständigen Prüfungsausschuss einzulegen.
- (2) Über den Widerspruch entscheidet der Prüfungsausschuss. Wird dem Widerspruch nicht abgeholfen, ist der Bescheid zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

³ Abschluss des Prüfungsverfahrens tritt ein mit Bekanntgabe der Modulnote

Abschnitt VI Schlussbestimmungen

§ 30 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät Elektrotechnik am 17. April 2026 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Satzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Elektrotechnik vom 17. April .2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026.

Zwickau, den 4. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Matthias Würfel
Dekan

Anlage Prüfungsplan

-2026 Elektrotechnik

WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Allgemein

Studiengangsnummer	
Studiengang	Elektrotechnik Electrical Engineering
Fakultät	Elektrotechnik
Abschluss	Diplom
Erste Immatrikulation	2026
Regelstudienzeit in Semestern	8 Semester
Erforderliche Credits	240
Studienmodus	In Vollzeit studierbar
Studienmodell	Keine Angabe
Ordnungen	

Prüfungsplan

1. Semester				
Studienrichtungen				
Alle Studienrichtungen ohne Praxispartner				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT11210	Digitaltechnik	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
PTI10340	Mathematik I	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
PTI30400	Physik (PTI30400 - Physik-Vorlesung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		Prüfungsvorleistung - Test		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10011	Praxismodul Teil 1	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT11210	Digitaltechnik	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5

ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
PTI10340	Mathematik I	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10011	Praxismodul Teil 1	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT11210	Digitaltechnik	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
PTI10340	Mathematik I	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10011	Praxismodul Teil 1	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5

ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT11210	Digitaltechnik	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
PTI10340	Mathematik I	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

2. Semester				
Studienrichtungen				
Alle Studienrichtungen ohne Praxispartner				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Baulemente und Schaltungen)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT14080	Mikrosystemtechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
PTI10350	Mathematik II	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10021	Praxismodul Teil 2	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
PTI10350	Mathematik II	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10021	Praxismodul Teil 2	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme) schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat) schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
PTI10350	Mathematik II	Prüfungsvorleistung - Zwischentests schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT10021	Praxismodul Teil 2	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	alternative Prüfungsleistung Praktikumstestat (15 min, 50%)	100%	5
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Prüfungsvorleistung - Abgabe und Bestehen von bearbeiteten Aufgaben schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5

ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
PTI10350	Mathematik II	Prüfungsvorleistung - Zwischentests	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

3. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5

KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10030	Praxismodul-Teil 3	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10030	Praxismodul-Teil 3	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5

ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	alternative Prüfungsleistung Programmierung (25%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 75%)		
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
KFT06010	Fahrzeugtechnische Grundlagen I	schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
KFT11010	Technische Mechanik	schriftliche Prüfungsleistung (180 min, 100%)	100%	5
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	alternative Prüfungsleistung Programmierübung (25%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 75%)		
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04510	Mikrosensorik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung (30 min, 100%)		

ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	alternative Prüfungsleistung Programmierübung (25%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 75%)		
ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	alternative Prüfungsleistung Programmierübung (25%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 75%)		

ELT04050	Signale und Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10030	Praxismodul-Teil 3	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5

4. Semester**Studienrichtungen****Automatisierungstechnik (AUT)**

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - Beleg		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10040	Praxismodul-Teil 4	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS

ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04630	Elektr. Anlagen u. Energiesysteme 1	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - Beleg		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT04630	Elektr. Anlagen u. Energiesysteme 1	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10040	Praxismodul-Teil 4	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Fahrzeugelektronik (FAE)				

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04360	Betriebssysteme	schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 0%)	100%	5
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (33%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 67%)		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04720	Nachrichtentechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (20 min, 100%)		
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (33%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 67%)		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (100%)	100%	5

ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (33%)	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (30 min, 67%)		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04800	Leistungselektronik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10040	Praxismodul-Teil 4	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5

5. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04460	Zeitdiskrete Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT14850	Steuerungstechnik II (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04460	Zeitdiskrete Systeme	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10051	Praxismodul Teil 5	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14850	Steuerungstechnik II (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT04650	Hochspannungstechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04650	Hochspannungstechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10051	Praxismodul Teil 5	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Modellierung - Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 50%)	100%	5

ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Steuerung und Regelung - Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 50%)		
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14810	Fahrzeugsensorik (Seminar)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (30 min, 100%)		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04730	Nachrichtentechnik 2	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		mündliche Prüfungsleistung (20 min, 100%)		
ELT11120	Software-Engineering (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

ELT14930	Augmented und Virtual Reality (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)		
		alternative Prüfungsleistung Präsentation / Vortrag (5 min, 30%)		
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04330	Aufbau- und Verbindungstechnik / MST-Fertigung	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (90 min, 100%)		
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04330	Aufbau- und Verbindungstechnik / MST-Fertigung	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Belegarbeit, Präsentation und Übung (90 min, 100%)		

ELT10051	Praxismodul Teil 5	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT14040	Studium Generale	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug- Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum und Belegarbeit	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

6. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)		
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5

ELT11510	Mikrosensorik (Seminar)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (30 min, 100%)		
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10061	Praxismodul Teil 6	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT11510	Mikrosensorik (Seminar)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (30 min, 100%)		
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - Beleg		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

ELT10061	Praxismodul Teil 6	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - Beleg		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Praktikum (Protokoll, Testat)	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)		

ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
KFT16710	Kfz-Messtechnik	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)	100%	5
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
KFT06431	Modellierung, Identifikation und Simulation von Fahrverhalten	Prüfungsvorleistung - Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
KFT06431	Modellierung, Identifikation und Simulation von Fahrverhalten	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
KFT16710	Kfz-Messtechnik	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5

ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)		
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
ELT14920	Verteilte Systeme (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)		
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5

ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Prüfungsvorleistung - Praktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10061	Praxismodul Teil 6	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%)	100%	5
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.333333333333%)	100%	5
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	alternative Prüfungsleistung Seminararbeit (70%)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung Vortrag (5 min, 30%)		
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Prüfungsvorleistung - Testat	100%	5
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		Prüfungsvorleistung - CAD-Praktikum (erfolgreiche Teilnahme)		
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		

7. Semester
Studienrichtungen
Automatisierungstechnik (AUT)

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00510	Praxismodul	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	30
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04130	Messwerterfassung	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10070	Praxismodul-Teil 7	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	15
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00510	Praxismodul	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	30
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04130	Messwerterfassung	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum	100%	5
		schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
ELT10070	Praxismodul-Teil 7	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	15
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS

ELT00510	Praxismodul	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	30
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00510	Praxismodul	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	30
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00510	Praxismodul	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	30
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00510	Praxismodul	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	30
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT04130	Messwerterfassung	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
ELT04510	Mikrosensorik	Prüfungsvorleistung - Laborpraktikum (erfolgreiche Teilnahme)	100%	5
		alternative Prüfungsleistung (30 min, 100%)		
ELT10070	Praxismodul-Teil 7	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (100%)	100%	15
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.67%)	100%	5
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (30 min, 33.33%)	100%	5

8. Semester				
Studienrichtungen				
Automatisierungstechnik (AUT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS

ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Elektrische Energietechnik (EET)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Elektromobilität (EMO)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Fahrzeugelektronik (FAE)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Systemelektronik (SEL)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)				
Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
ELT00970	Diplomprojekt	Diplomarbeit (66.666666666667%)	100%	30
		Kolloquium (60 min, 33.333333333333%)		

STUDIENORDNUNG
für den
Diplomstudiengang Elektrotechnik
an der Fakultät Elektrotechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 4. Mai 2026

Aufgrund von § 37 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Elektrotechnik (ELT) der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Studienordnung als Satzung beschlossen.

Inhaltsübersicht

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch	2
§ 1 Geltungsbereich	2
§ 2 Zugangsvoraussetzungen	2
§ 3 Auswahl und Zulassung.....	2
§ 4 Studienziel.....	2
§ 5 Aufbau des Studiums und Studenumfang.....	3
§ 6 Studieninhalte und Lehrformen.....	3
§ 7 Tutorien	4
§ 8 Studienberatung.....	4
§ 9 Inkrafttreten	5
Anlage 1 Studienablaufplan.....	5
Anlage 2 Modulbeschreibungen in Moduldatenbank Modulux	5

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt. Alle maskulinen Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung gilt für den Diplomstudiengang Elektrotechnik an der Westsächsischen Hochschule Zwickau. Sie regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Elektrotechnik Ziele, Inhalte und Aufbau des Studiums einschließlich der eingeordneten Praxismodule und empfiehlt eine zeitliche Abfolge des Studienablaufes, durch die der Diplomabschluss als berufsqualifizierender Hochschulabschluss innerhalb der Regelstudienzeit erreicht werden kann.

§ 2 Zugangsvoraussetzungen

(1) Zugangsvoraussetzungen für den Diplomstudiengang Elektrotechnik sind:

- die allgemeine Hochschulreife oder
- die fachgebundene Hochschulreife oder
- die Fachhochschulreife oder
- die studiengangsbezogene Meisterprüfung

(2) Sprachkenntnisse in Deutsch in Wort und Schrift auf dem Niveau C1. Da in verschiedenen Modulen ein Anteil an englischsprachigen Inhalten vorhanden ist, sind Sprachkenntnisse in Englisch in Wort und Schrift auf dem Niveau A1 Zugangsvoraussetzung.

§ 3 Auswahl und Zulassung

(1) Für die Zulassung zum Diplomstudiengang Elektrotechnik sind die in der Immatrikulationsordnung der WHZ geforderten Unterlagen einzureichen..

§ 4 Studienziel

Ziel des Studiums ist es, den Abschluss „Diplom-Ingenieur (FH) (Dipl.-Ing. (FH))“ zu erreichen, der wie folgt befähigt ist:

1. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung die unterschiedlichen Aspekte der Elektrotechnik in den Bereichen Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Elektromobilität, Fahrzeugelektronik, Informations- und Kommunikationstechnik sowie Systemelektronik erklären und diese auf damit verbundene Applikationen übertragen.
2. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung Kennwerte und Parameter eines elektrotechnischen Systems einordnen und berechnen.
3. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung elektrotechnische Systeme hinsichtlich ihrer Funktion analysieren, testen und prüfen.

4. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung elektrotechnische Systeme entwerfen, entwickeln und konstruieren.
5. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung das Ergebnis ihres Entwurfsprozesses verifizieren und im Sinne eines sicheren Betriebs elektrotechnischer Systeme beurteilen.
6. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs und in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung prozedurales Wissen dadurch nutzen, dass sie erlernte Methoden gezielt einsetzen, bekannte Analyseverfahren auf neue Problemstellungen übertragen und die zugehörigen Prozessschritte eigenständig optimieren können.
7. Die Studierenden können nach Abschluss des Studiengangs in Abhängigkeit der gewählten Studienrichtung metakognitives Wissen dadurch nutzen, dass sie Projekte strukturiert vorbereiten, reflektiert über die Eignung von Prozessen und Methoden entscheiden sowie das zugehörige Wissen eigenständig weiterentwickeln können.

§ 5 Aufbau des Studiums und Studienumfang

- (1) Das Studium ist modular aufgebaut. Leistungspunkte werden nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) – Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen - vergeben. Sie werden im Folgenden ECTS-Punkte genannt. Der Gesamtumfang des Diplomstudiengangs Elektrotechnik entspricht 240 ECTS-Punkten.
- (2) Das Studium kann als Vollzeitstudium absolviert werden.
- (3) Die Regelstudiendauer für den Diplomstudiengang Elektrotechnik beträgt einschließlich des Diplomprojektes und der Praxismodule acht Semester.
- (4) Die Module und deren empfohlene zeitliche Lage sind dem Studienablaufplan (Anlage 1 und 2) zu entnehmen. Darin sind alle Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule enthalten.
- (5) Pflichtmodule und belegte Wahlpflichtmodule sind für alle Studierenden des Diplomstudiengangs Elektrotechnik verbindlich. Wahlpflicht- und Wahlmodule werden alternativ angeboten. Ein Anspruch, dass alle Wahlpflicht- oder Wahlmodule angeboten und durchgeführt werden, besteht nicht. Die Fakultät Elektrotechnik trägt Sorge dafür, dass eine genügende Anzahl von Wahlpflicht- und Wahlmodulen angeboten wird.

§ 6 Studieninhalte und Lehrformen

- (1) Die Studieninhalte sind mit den Modulen festgelegt. Mit Beschluss des Fakultätsrates der Fakultät Elektrotechnik werden für alle Module die Modulbeschreibungen als Bestandteil des Kurskataloges entsprechend festgelegt. Die in den Modulbeschreibungen des Kurskataloges enthaltenen Angaben
 - Modulnummer
 - Modulname
 - ECTS-Punkte
 - Lehr- und Lernformen
 - Arbeitsaufwand
 - Lernziele
 - Lehrinhalte
 - Leistungsnachweise

sind Teil der Anlage 2 dieser Studienordnung.

(2) Die Lehrformen des Diplomstudienganges Elektrotechnik bestehen aus

- Vorlesungen mit integrierter Übung
- Seminaren
- Praktika

Die zeitlichen Anteile nach Semesterwochenstunden in den Modulen sowie die ECTS-Punkte sowie die Lehrsprache, sofern sie von der Regellehrsprache Deutsch abweicht, sind den Studienablaufplänen zu entnehmen.

(3) Die Modulbeschreibungen enthalten weitere Angaben, wie die Voraussetzungen für die Teilnahme und die Vergabe von ECTS-Punkten, die Häufigkeit des Angebotes und den Arbeitsaufwand einschließlich Selbststudium sowie die Lehrsprache des Moduls, die aufgeführt ist, soweit sie von der Regellehrsprache Deutsch abweicht.

§ 7 Tutorien

Zur Unterstützung der Studenten sollen, insbesondere am Studienbeginn, Tutorien angeboten werden. In Tutorien werden Anleitungen zur Wiederholung vorausgesetzter Kenntnisse sowie zum Erreichen der Lernziele der Module gegeben.

§ 8 Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch das Dezernat Studienangelegenheiten der WHZ. Die Studienberatung erstreckt sich auf Fragen der Studieneignung sowie insbesondere auf die Unterstützung über Studienmöglichkeiten, Studieninhalte, Studienaufbau und Studienanforderungen.
- (2) Die studienbegleitende Fachberatung ist Aufgabe der Fakultät Elektrotechnik. Sie erfolgt durch die Lehrenden sowie durch die Studienberatung beim Dekanat. Die studienbegleitende Fachberatung unterstützt den Studenten insbesondere in Fragen der Studienorganisation.
- (3) Die Inanspruchnahme der studienbegleitenden Fachberatung wird vor allem in folgenden Fällen empfohlen:
 1. bei Studienbeginn,
 2. bei der Organisation und Planung des Studiums,
 3. bei Schwierigkeiten im Studium,
 4. vor und nach längerer Unterbrechung des Studiums,
 5. bei Nichtbestehen einer Prüfungsleistung,
 6. vor Abbruch des Studiums.
- (4) Studenten, die bis zum Beginn des dritten Fachsemesters noch keine Prüfungsleistung erbracht haben, sollen im dritten Semester an einer Studienberatung teilnehmen.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät Elektrotechnik am 17. April 2026 beschlossen und tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Satzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 29. April 2026 genehmigt.

Zwickau, den 29. April 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Elektrotechnik vom 17. April .2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 29. April 2026.

Zwickau, den 4. Mai 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Matthias Würfel
Dekan

Anlage 1 Studienablaufplan

Anlage 2 Modulbeschreibungen in Moduldatenbank Modulux

-2026 Elektrotechnik

WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Allgemein

Studiengangsnummer	
Studiengang	Elektrotechnik Electrical Engineering
Fakultät	Elektrotechnik
Abschluss	Diplom
Erste Immatrikulation	2026
Regelstudienzeit in Semestern	8 Semester
Erforderliche Credits	240
Studienmodus	In Vollzeit studierbar
Studienmodell	Keine Angabe
Ordnungen	

Studienplan

1. Semester										
Studienrichtungen										
Alle Studienrichtungen ohne Praxispartner										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT11210	Digitaltechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	6		6				
PTI10340	Mathematik I	Deutsch - 100%	5	6		6				
PTI30400	Physik (PTI30400 - Physik-Vorlesung)	Deutsch - 100%	5	4		4				
PTI30400	Physik (PTI30400 - Physik-Praktikum)	Deutsch - 100%		2				2		
Zwischensumme			30	30		24		6		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT10011	Praxismodul Teil 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT11210	Digitaltechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	6		6				
PTI10340	Mathematik I	Deutsch - 100%	5	6		6				
Zwischensumme			30	24		20		4		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT10011	Praxismodul Teil 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT11210	Digitaltechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	6		6				
PTI10340	Mathematik I	Deutsch - 100%	5	6		6				
Zwischensumme			30	24		20		4		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro

ELT10011	Praxismodul Teil 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Technische Informatik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10080	Praxis der Elektrotechnik I (Praktikum Digitaltechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT11210	Digitaltechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14010	Technische Informatik und Software-Entwurf	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		4				
ELT14210	Grundlagen der Elektrotechnik I	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	6		6				
PTI10340	Mathematik I	Deutsch - 100%	5	6		6				
Zwischensumme			30	24		20		4		
Gesamtsumme			30							

2. Semester										
Studienrichtungen										
Alle Studienrichtungen ohne Praxispartner										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14080	Mikrosystemtechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14080	Mikrosystemtechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
PTI10350	Mathematik II	Deutsch - 100%	5	6		6				
Zwischensumme			30	28		21		7		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT10021	Praxismodul Teil 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
PTI10350	Mathematik II	Deutsch - 100%	5	6		6				
Zwischensumme			30	23		17		6		

Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT10021	Praxismodul Teil 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
PTI10350	Mathematik II	Deutsch - 100%	5	6		6				
Zwischensumme			30	23		17		6		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT10021	Praxismodul Teil 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Grundlagen der Elektrotechnik)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT10090	Praxis der Elektrotechnik II (Praktikum Bauelemente und Schaltungen)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14220	Grundlagen der Elektrotechnik II	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14230	Elektronische Bauelemente und Schaltungen	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		4				
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT14300	Mikroprozessortechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
PTI10350	Mathematik II	Deutsch - 100%	5	6		6				
Zwischensumme			30	23		17		6		
Gesamtsumme			30							

3. Semester										
Studienrichtungen										
Automatisierungstechnik (AUT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				

ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4				
Zwischensumme			30	26		20		6		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT10030	Praxismodul-Teil 3	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	22		16		6		
Elektrische Energietechnik (EET)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4				
Zwischensumme			30	26		20		6		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT10030	Praxismodul-Teil 3	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		

ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
Zwischensumme			30	22		16		6			
Elektromobilität (EMO)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT11070	Elektrische Energietechnik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4					
Zwischensumme			30	26		20		6			
Fahrzeugelektronik (FAE)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
KFT06010	Fahrzeugtechnische Grundlagen I	Deutsch - 100%	5	4	4						
KFT11010	Technische Mechanik	Deutsch - 100%	5	4		4					
Zwischensumme			30	26	4	16		6			
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT04510	Mikrosensorik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4				1	3		
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
Zwischensumme			30	26		14		9	3		
Systemelektronik (SEL)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	

ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
Zwischensumme			30	27		18		9		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04030	Hardwarenahe Prozedurale Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04050	Signale und Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04060	Elektrische Messtechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04090	Regelungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT10030	Praxismodul-Teil 3	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14070	Elektrische Energiewandlungssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	23		16		7		
Gesamtsumme			30							

4. Semester										
Studienrichtungen										
Automatisierungstechnik (AUT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	2		2				
ELT14500	Elektrokonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
Zwischensumme			30	26		19		7		

Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT10040	Praxismodul-Teil 4	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	22		17		5		
Elektrische Energietechnik (EET)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04630	Elektr. Anlagen u. Energiesysteme 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	2		2				
ELT14500	Elektrokonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
Zwischensumme			30	26		18		8		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04630	Elektr. Anlagen u. Energiesysteme 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT10040	Praxismodul-Teil 4	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	22		16		6		
Elektromobilität (EMO)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro

ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)		2	2				2		
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	Deutsch - 100%	5	4		4				
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Deutsch - 100%	5	6	4			1	1	
Zwischensumme			30	28	4	18		5	1	

Fahrzeugelektronik (FAE)

Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT14520	Elektrische Maschinen für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3				
ELT14530	Leistungselektronik für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)		2	2				2		
KFT06210	Einführung Fahrzeugantrieb	Deutsch - 100%	5	4		4				
KFT06610	Kfz-Elektrik / Elektronik	Deutsch - 100%	5	6	4			1	1	
Zwischensumme			30	28	4	18		5	1	

Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)

Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04360	Betriebssysteme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04720	Nachrichtentechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
Zwischensumme			30	26		18		8		

Systemelektronik (SEL)

Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		

ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	27		20		7		
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04350	Schaltungsentwurf und Simulation	Deutsch - 70% Englisch - 30%	5	4		4				
ELT04370	Hardwarenahe Objektorientierte Programmierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT04440	Steuerungstechnik 1	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04450	Regelungstechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04800	Leistungselektronik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT10040	Praxismodul-Teil 4	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
Zwischensumme			30	22		16		6		
Gesamtsumme			30							

5. Semester										
Studienrichtungen										
Automatisierungstechnik (AUT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5							
ELT04460	Zeitdiskrete Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5							
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2				
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2		
ELT14850	Steuerungstechnik II (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3							
ELT14850	Steuerungstechnik II (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
Zwischensumme			30	14		7		7		
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04460	Zeitdiskrete Systeme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT10051	Praxismodul Teil 5	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5							

ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14850	Steuerungstechnik II (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3								
ELT14850	Steuerungstechnik II (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
Zwischensumme			30	14		7		7			
Elektrische Energietechnik (EET)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2			
ELT04650	Hochspannungstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Vorlesung/Übung)		3								
ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Praktikum)		2								
Zwischensumme			30	14		9		5			
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04570	Gebäudeautomatisierung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT04650	Hochspannungstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT10051	Praxismodul Teil 5	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5								
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Vorlesung/Übung)		3								
ELT14640	Elektrische Anlagen und Energiesysteme II (Praktikum)		2								
Zwischensumme			30	13		8		5			
Elektromobilität (EMO)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			

ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3		3					
ELT14620	Elektrische Antriebssysteme (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
Zwischensumme			30	18		11		7			
Fahrzeugelektronik (FAE)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Modellierung - Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1.5	2		2					
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Steuerung und Regelung - Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1.5	2		2					
ELT13330	Elektrische Antriebe für Fahrzeuganwendungen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14810	Fahrzeugsensorik (Seminar)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3					3		
ELT14810	Fahrzeugsensorik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
Zwischensumme			30	18		8		7	3		
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT04730	Nachrichtentechnik 2	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	6		4		2			
ELT11120	Software-Engineering (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2		2					
ELT11120	Software-Engineering (Praktikum)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2				2			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2		2					
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14930	Augmented und Virtual Reality (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	4		2			2		
ELT14930	Augmented und Virtual Reality (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
Zwischensumme			30	20		10		8	2		
Systemelektronik (SEL)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00070	Interdisziplinäre Kompetenzen I	Deutsch - 100%	5								
ELT04330	Aufbau- und Verbindungstechnik / MST-Fertigung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		2		3			

ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2		2					
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
Zwischensumme			30	18		10		8			
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04330	Aufbau- und Verbindungstechnik / MST-Fertigung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		2		3			
ELT10051	Praxismodul Teil 5	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5								
ELT14040	Studium Generale	Deutsch - 100%	5								
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug- Kommunikationssysteme (Vorlesung))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14310	Fahrzeug-Kommunikationssysteme (Fahrzeug- Kommunikationssysteme (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT14700	Leiterplattenentwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Vorlesung))	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2.5	2		2					
ELT14760	Digitale Signalverarbeitung (Digitale Signalverarbeitung (Praktikum))	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
Zwischensumme			30	17		8		9			
Gesamtsumme			30								

6. Semester**Studienrichtungen****Automatisierungstechnik (AUT)**

Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT11510	Mikrosensorik (Seminar)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3					3		
ELT11510	Mikrosensorik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4					

ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1		
Zwischensumme			30	18		10		5	3	
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT10061	Praxismodul Teil 6	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT11510	Mikrosensorik (Seminar)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	3					3	
ELT11510	Mikrosensorik (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	2		2				
ELT14500	Elektrokonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2		
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4				
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1		
Zwischensumme			30	22		13		6	3	
Elektrische Energietechnik (EET)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5							
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5							
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4				
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1		
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Vorlesung/Übung)		3							
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Praktikum)		2							
Zwischensumme			30	14		11		3		
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1		
ELT10061	Praxismodul Teil 6	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5							
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		

ELT14500	Elektrokonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	2		2					
ELT14500	Elektrokonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	2				2			
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4					
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1			
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Vorlesung/Übung)		3								
ELT14660	Netzautomatisierung und Energiemanagement (Praktikum)		2								
Zwischensumme			30	18		13		5			
Elektromobilität (EMO)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT04610	Erneuerbare u. dezentrale Energiesysteme	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11340	Dynamisches Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		3		1			
Zwischensumme			30	17		12		5			
Fahrzeugelektronik (FAE)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
KFT06431	Modellierung, Identifikation und Simulation von Fahrverhalten	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		2		2			
KFT16710	Kfz-Messtechnik	Deutsch - 90% Englisch - 10%	5	4		3		1			
Zwischensumme			30	16		9		7			
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			

ELT14920	Verteilte Systeme (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	3	2		2					
ELT14920	Verteilte Systeme (Praktikum)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	2	2				2			
Zwischensumme			30	16		9		7			
Systemelektronik (SEL)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00080	Interdisziplinäre Kompetenzen II	Deutsch - 100%	5								
ELT00090	Interdisziplinäre Kompetenzen III	Deutsch - 100%	5								
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4					
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1			
Zwischensumme			30	17		11		6			
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT04400	Elektromagnetische Verträglichkeit	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2			
ELT04430	Industrielle Kommunikationstechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		3		1			
ELT10061	Praxismodul Teil 6	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5								
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4					
ELT11080	Stationäres Betriebsverhalten elektrischer Maschinen (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1			
ELT11110	Systementwurf (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2		2					
ELT11110	Systementwurf (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2.5	2				2			
ELT14540	Gerätekonstruktion (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	4	4		4					
ELT14540	Gerätekonstruktion (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	1	1				1			
Zwischensumme			30	22		15		7			
Gesamtsumme			30								

7. Semester											
Studienrichtungen											
Automatisierungstechnik (AUT)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
ELT00510	Praxismodul	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1		1					
Zwischensumme			30	1		1					
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	

ELT04130	Messwerterfassung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT10070	Praxismodul-Teil 7	Deutsch - 80% Englisch - 20%	15							
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	14		9		5		
Elektrische Energietechnik (EET)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00510	Praxismodul	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1		1				
Zwischensumme			30	1		1				
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT04130	Messwerterfassung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT04600	Installations- und Lichttechnik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	5		3		2		
ELT10070	Praxismodul-Teil 7	Deutsch - 80% Englisch - 20%	15							
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	14		9		5		
Elektromobilität (EMO)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00510	Praxismodul	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1		1				
Zwischensumme			30	1		1				
Fahrzeugelektronik (FAE)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00510	Praxismodul	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1		1				
Zwischensumme			30	1		1				
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00510	Praxismodul	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1		1				
Zwischensumme			30	1		1				
Systemelektronik (SEL)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00510	Praxismodul	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1		1				
Zwischensumme			30	1		1				
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro

ELT04130	Messwerterfassung	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4		2		2		
ELT04510	Mikrosensorik	Deutsch - 80% Englisch - 20%	5	4				1	3	
ELT10070	Praxismodul-Teil 7	Deutsch - 80% Englisch - 20%	15							
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Vorlesung/Übung)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	3	4		4				
ELT13320	Elektrische Kleinantriebe (Praktikum)	Deutsch - 80% Englisch - 20%	2	1				1		
Zwischensumme			30	13		6		4	3	
Gesamtsumme			30							

8. Semester										
Studienrichtungen										
Automatisierungstechnik (AUT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Automatisierungstechnik mit Praxispartner (AUP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Elektrische Energietechnik (EET)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Elektrische Energietechnik mit Praxispartner (EEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Elektromobilität (EMO)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Fahrzeugelektronik (FAE)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	

Systemelektronik (SEL)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Systemelektronik mit Praxispartner (SEP)										
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
ELT00970	Diplomprojekt	Deutsch - 80% Englisch - 20%	30	1					1	
Zwischensumme			30	1					1	
Gesamtsumme			30	1					1	

Satzung über die Änderung der
Studienordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik
an der Fakultät Elektrotechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 7. Juli 2026

Aufgrund von § 37 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Elektrotechnik – nachfolgend ELT genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik an der Fakultät ELT der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 4. Mai 2026 wird wie folgt geändert:

1. Bei den nachfolgend genannten Modulen erfolgt eine Anpassung der SWS-Verteilung nach Vorlesung/Übung und Praktikum sowie der Aufschlüsselung der Selbststudienzeit. Diese Anpassung berücksichtigt, dass eine qualitativ hochwertige Erreichung von Qualifikationszielen sowie der damit zusammenhängenden Vermittlung der Lerninhalte eine hinreichende Präsenzzeit erfordert.

- ELT14640 – Elektrische Anlagen und Energiesysteme II

Präsenzzeit Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung : 4 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltung

Präsenzzeit Praktikum : 2 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Praktikumsvor- und -nachbereitung

- ELT14660 – Netzautomatisierung und Energiemanagement

Präsenzzeit Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung : 4 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltung

Präsenzzeit Praktikum : 2 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Praktikumsvor- und -nachbereitung

- ELT14850 – Steuerungstechnik II

Präsenzzeit Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung : 4 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltung

Präsenzzeit Praktikum : 2 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Praktikumsvor- und -nachbereitung

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft. Bereits abgelegte Module bleiben unberührt.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät ELT am 24. Juni 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 1. Juli 2026 genehmigt.

Zwickau, den 1. Juli 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät ELT vom 24. Juni 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 1. Juli 2026.

Zwickau, den 7. Juli 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Matthias Würfel
Dekan

Satzung über die Änderung der
Studienordnung für den Diplomstudiengang Elektrotechnik
an der Fakultät Elektrotechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 7. Juli 2026

Aufgrund von § 37 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Elektrotechnik – nachfolgend ELT genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Studienordnung für den Diplomstudiengang Elektrotechnik an der Fakultät ELT der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 4. Mai 2026 wird wie folgt geändert:

1. Bei den nachfolgend genannten Modulen erfolgt eine Anpassung der SWS-Verteilung nach Vorlesung/Übung und Praktikum sowie der Aufschlüsselung der Selbststudienzeit. Diese Anpassung berücksichtigt, dass eine qualitativ hochwertige Erreichung von Qualifikationszielen sowie der damit zusammenhängenden Vermittlung der Lerninhalte eine hinreichende Präsenzzeit erfordert.

- ELT14640 – Elektrische Anlagen und Energiesysteme II

Präsenzzeit Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung : 4 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltung

Präsenzzeit Praktikum : 2 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Praktikumsvor- und -nachbereitung

- ELT14660 – Netzautomatisierung und Energiemanagement

Präsenzzeit Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung : 4 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltung

Präsenzzeit Praktikum : 2 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Praktikumsvor- und -nachbereitung

- ELT14850 – Steuerungstechnik II

Präsenzzeit Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung : 4 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltung

Präsenzzeit Praktikum : 2 SWS

Aufschlüsselung der Selbststudienzeit: 30 SWS Praktikumsvor- und -nachbereitung

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 01. September 2026 in Kraft. Bereits abgelegte Module bleiben unberührt.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät ELT am 24. Juni 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 1. Juli 2026 genehmigt.

Zwickau, den 1. Juli 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät ELT vom 24. Juni 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 1. Juli 2026.

Zwickau, den 7. Juli 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing. Matthias Würfel
Dekan

Satzung über die Änderung der
Prüfungsordnung für den Masterstudiengang
Advanced Green Engineering and Sustainable Management
an der Fakultät Physikalische Technik/Informatik der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 17. August 2026

Aufgrund von § 35 i.V.m. § 13 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Physikalische Technik/Informatik – nachfolgend PTI genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Advanced Green Engineering and Sustainable Management an der Fakultät PTI der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 6. Oktober 2022 rechtsbereinigt mit Stand vom 28. August 2023, 3. Juni 2024 und 11. August 2025 wird wie folgt geändert:

1. In der Anlage Prüfungsplan werden mit dieser Satzung folgende Änderungen vorgenommen:
 - Das Modul PTI90000 (Project Management) mit 5 ECTS-Punkten und zwei Prüfungsleistungen (schriftliche Prüfungsleistung, alternative Prüfungsleistung – Belegarbeit und Präsentation) wird durch das Modul PTI90001 (Project Management) mit 5 ECTS-Punkten und einer Prüfungsleistung (schriftliche Prüfungsleistung) ersetzt.
 - Im Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Summer Semester“ wird das Wahlpflichtmodul WIW75000 mit dem Titel „Global Business Environment“ entfernt und durch das Modul WIW75001 mit dem Titel „Global Business Environment“ im Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Winter Semester“ eingefügt. Das Modul WIW75001 enthält zwei alternative Prüfungsleistungen (Klausur (Test) und Zwischentest).
 - Im Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Winter Semester“ wird das Wahlpflichtmodul WIW71010 mit dem Titel „Business Administration“ entfernt.
 - Das Modul SPR67500 (Fachdeutsch im Studium, Basismodul) mit 5 ECTS-Punkten wird aus dem Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Winter Semester“ in den Katalog „Module Catalogue, Winter Semester“ verschoben.
 - Das Modul SPR67600 (Fachdeutsch im Studium, Aufbaumodul) mit 5 ECTS-Punkten wird aus dem Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Summer Semester“ in den Katalog „Module Catalogue, Summer Semester“ verschoben.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft und gilt für Studierende ab Jahrgang 2026.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät PTI am 17. Juni 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 12. August 2026 genehmigt.

Zwickau, den 12. August 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel

Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät PTI vom 17. Juni 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 12. August 2026.

Zwickau, den 17. August 2026

Gez.

Prof. Dr. Tina Geweniger

Dekanin

Satzung über die Änderung der
Studienordnung für den Masterstudiengang
Advanced Green Engineering and Sustainable Management
an der Fakultät Physikalische Technik/Informatik der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 17. August 2026

Aufgrund von § 37 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Physikalische Technik/Informatik – nachfolgend PTI genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Studienordnung für den Masterstudiengang Advanced Green Engineering and Sustainable Management an der Fakultät PTI der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom (vom 28. August 2023, 3. Juni 2024 und 11. August 2025 wird wie folgt geändert:

1. In der Anlage Studienplan werden mit dieser Satzung folgende Änderungen vorgenommen:
 - Das Modul PTI90000 (Project Management) mit 5 ECTS-Punkten und 2 SWS VÜ im Wintersemester 1 wird durch das Modul PTI90001 (Project Management) mit 5 ECTS-Punkten und 2 SWS VÜ ersetzt.
 - Im Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Sommer Semester“ wird das Wahlpflichtmodul WIW75000 mit dem Titel „Global Business Environment“ entfernt und durch das Modul WIW75001 mit dem Titel „Global Business Environment“ im Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Winter Semester“ eingefügt. Das Modul enthält unverändert 5 ECTS-Punkte und 4 SWS VÜ.
 - Im Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Winter Semester“ wird das Wahlpflichtmodul WIW71010 mit dem Titel „Business Administration“ entfernt.
 - Das Modul SPR67500 (Fachdeutsch im Studium, Basismodul) mit 5 ECTS-Punkten wird aus dem Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Winter Semester“ in den Katalog „Module Catalogue, Winter Semester“ verschoben.
 - Das Modul SPR67600 (Fachdeutsch im Studium, Aufbaumodul) mit 5 ECTS-Punkten wird aus dem Katalog „Module Catalogue, Compensation Modules, Summer Semester“ in den Katalog „Module Catalogue, Summer Semester“ verschoben.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft und gilt für Studierende ab Jahrgang 2026.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät PTI am 17. Juni 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 12. August 2026 genehmigt.

Zwickau, den 12. August 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät PTI vom 17. Juni 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 12. August 2026.

Zwickau, den 17. August 2026

Gez.

Prof. Dr. Tina Geweniger
Dekanin

Satzung über die Änderung der
Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Fahrzeugtechnik
an der Fakultät Kraftfahrzeugtechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 2. Juli 2026

Aufgrund von § 35 i.V.m. § 13 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Kraftfahrzeugtechnik – nachfolgend KFT genannt – der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Fahrzeugtechnik an der Fakultät Kraftfahrzeugtechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 19. Februar 2024 (redaktionelle Änderung am 19. Juli 2024 und am 5. Dezember 2025) wird wie folgt geändert:

1. § 11 (1) wird wie folgt geändert:

Alternative Prüfungsleistungen werden als Belegarbeit, als Präsentation/Vortrag, als Laborarbeit **oder Übung** erbracht. Beleg- und Laborarbeiten können als Teamarbeiten durchgeführt werden, dabei muss der Beitrag des einzelnen Prüflings erkennbar und bewertbar sein.

Anmerkung: Prüfungsform „Praktikumstestat“ entfällt

2. § 11 (2) wird wie folgt ergänzt:

Belegarbeiten sind selbstständige schriftliche Arbeiten ohne Beschränkung der Hilfsmittel, in der theoretische und/oder experimentelle Erkenntnisse eines abgeschlossenen Teilgebietes zusammengefasst, ausgewertet, diskutiert oder praxisorientiert ausgewertet werden. Der Umfang der Belegarbeiten wird innerhalb der ersten beiden Lehrveranstaltungswochen vom Lehrenden festgelegt und den Studierenden mitgeteilt.

1. Die Anlage Prüfungsplan wird wie folgt geändert:

Das Modul KFT81110 Angewandte Methoden der Mechanik (5 ECTS, schriftliche Prüfungsleistung | Prüfungsdauer: 120 min | Wichtung: 100%) wird durch KFT81111 Angewandte Methoden der Mechanik (5 ECTS, mündliche Prüfungsleistung | Prüfungsdauer: 45 min | Wichtung: 70%; Praktikumsbeleg | Modulprüfung | Wichtung: 30%) ersetzt.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät KFT am 27. Mai 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 1. Juli 2026 genehmigt.

Zwickau, den 1. Juli 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät KFT vom 27. Mai 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 1. Juli 2026.

Zwickau, den 2. Juli 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Scheffler
Dekan

Satzung über die Änderung der
Studienordnung für den Masterstudiengang Fahrzeugtechnik
an der Fakultät *Kraftfahrzeugtechnik* der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 2. Juli 2026

Aufgrund von § 37 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Kraftfahrzeugtechnik – nachfolgend KFT genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Studienordnung für den Masterstudiengang Fahrzeugtechnik an der Fakultät Kraftfahrzeugtechnik der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 19. Februar 2024 (redaktionelle Änderung am 6. Mai 2024 und am 18. Juli 2024) wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage Studienplan wird wie folgt geändert:
Das Modul KFT81110 Angewandte Methoden der Mechanik (5 ECTS, 6 SWS (1 SWS Praktikum | 5 SWS Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung) wird durch KFT81111 Angewandte Methoden der Mechanik (5 ECTS, 5 SWS (1 SWS Praktikum | 4 SWS Vorlesung mit integr. Übung / seminaristische Vorlesung) ersetzt.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät KFT am 27. Mai 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 1. Juli 2026 genehmigt.

Zwickau, den 1. Juli 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät KFT vom 27. Mai 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 1. Juli 2026.

Zwickau, den 2. Juli 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Scheffler
Dekan

Satzung über die Änderung der
**Prüfungsordnung für den Masterstudiengang
Management and Information Technology**
an der Fakultät WIW der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 17. August 2026

Aufgrund von § 35 i.V.m. § 13 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Wirtschaftswissenschaften – nachfolgend WIW genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Management and Information Technology an der Fakultät WIW der Westsächsischen Hochschule Zwickau 31. August 2023, rechtsbereinigt mit Stand vom 20. Januar 2025 wird wie folgt geändert:

In § 6 Abs 1 wird präzisiert:

- das freiwillige Auslandssemester (1. Semester oder 2. Semester – 30 ECTS-Credits)

Die Anlage Prüfungsplan wird durch den präzisierten Prüfungsplan in der Anlage dieser Satzung ersetzt.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät WIW am 29. Januar 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 12. August 2026 genehmigt.

Zwickau, den 12. August 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel
Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät WIW vom 29. Januar 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 12. August 2026.

Zwickau, den 17. August 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing Ralph Riedel
Dekan

035-2026 Management and Information Technology



WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Allgemein

Studiengangsnummer	035
Studiengang	Management and Information Technology Management and Information Technology
Fakultät	Wirtschaftswissenschaften
Abschluss	Master
Erste Immatrikulation	2026
Regelstudienzeit in Semestern	4 Semester
Erforderliche Credits	120
Studienmodus	In Vollzeit studierbar
Studienmodell	Doppelabschlussprogramm
Ordnungen	

Prüfungsplan

1. Semester					
Alternative 1. Semester In the first semester, students of the program can choose to study at one of the partner universities in the consortia or stay at their home university. Depending on the chosen university, a different catalog of subjects is offered.					
Elective Study Abroad					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	WIW30010	Elective Study Abroad	ausländische Hochschule (100%)	100%	30
Subjects 1st Semester The following subjects are compulsory subjects with a total of 20 ECTS offered in the first semester.					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	WIW32090	Risk Management and Management Control	schriftliche Prüfungsleistung (120 min, 100%)	100%	5
	WIW34200	Applied Programming Project	alternative Prüfungsleistung Softwareprojekt (100%)	100%	5
	WIW37500	Training of Language, Research and Intercultural Skills	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (100%)	100%	5
	WIW64000	Business Information Systems	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
	Wahlpflichtmodule aus "WHZ Elective Subjects - winter Semester"				

2. Semester					
Alternative 2. Semester In the second semester, students of the program can choose to study at one of the partner universities in the consortia or stay at their home university. Depending on the chosen university, a different catalog of elective subjects is offered.					
Elective Study Abroad					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	WIW30010	Elective Study Abroad	ausländische Hochschule (100%)	100%	30
Subjects at all Universities - 2nd Semester The following subjects are compulsory subjects with a total of 15 ECTS offered in the second semester at all partner universities; please be aware of the partner university's different exam regulations and lecturers.					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	PTI90290	Machine Learning	Prüfungsvorleistung - siehe Hinweise	100%	5
			schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)		
	WIW32530	Advanced Fields of Management	alternative Prüfungsleistung Präsentation (50%)	100%	5
			alternative Prüfungsleistung Belegarbeit(en) (50%)		

	WIW64033	Analytics for Data Driven Decisions	Prüfungsvorleistung - siehe Hinweise alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (100%)	100%	5
	Wahlpflichtmodule aus "WHZ Elective Subjects - summer Semester"				

3. Semester

Compulsory Study Abroad In the third semester, students of WHZ must choose to study at one of the partner universities in the consortia, and all other students must return to their home university to achieve a double degree.

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
WIW30020	Armenian State University of Economics (ASUE) - Compulsory Study Abroad	ausländische Hochschule (100%)	100%	30
WIW30030	International Black Sea University (IBSU) - Compulsory Study Abroad	ausländische Hochschule (100%)	100%	30
WIW30040	Krgyz-German Institute of Applied Informatics (INAI.kg) - Compulsory Study Abroad	ausländische Hochschule (100%)	100%	30
WIW30050	Kazakh American Free University (KAFU) - Compulsory Study Abroad	ausländische Hochschule (100%)	100%	30

4. Semester

Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
WIW30650	Master Project	Masterarbeit (70%)	100%	25
		Kolloquium (45 min, 30%)		
WIW34190	Expert-Talks	alternative Prüfungsleistung Beleg (100%)	100%	5

University of Applied Sciences Zwickau (WHZ) - Elective Subjects (WHZ) From the first semester onwards, students enrolled at WHZ may choose from the following elective subjects. In total, 25 ECTS credits must be earned

WHZ Elective Subjects - summer Semester					
Elective Subjects - Business & Information Systems					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	WIW30610	Forschungs- und Projektarbeit I	alternative Prüfungsleistung Projektarbeit (100%)	100%	5
	WIW34060	Information & Knowledge Management	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (100%)	100%	5
	WIW64021	Internet of Things (Digitale Technologien)	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (100%)	100%	5
Elective Subjects - Computer Science					

	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	PTI90080	Large Scale Data Processing	Prüfungsvorleistung - Praktikumstestat schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5
	PTI90190	Computer Science Project	alternative Prüfungsleistung Projektarbeit (100%)	100%	5
	PTI90300	Science Communication	alternative Prüfungsleistung Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
Elective Subjects - Management					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	SPR06590	Global Business and Project Communication in English	Prüfungsvorleistung - Beleg schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 66.666666666667%) alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (20 min, 33.333333333333%)	100%	5
	WIW32040	Business Monitoring Systems and Internal Audit	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (100%)	100%	5
	WIW67500	Business Cultures	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (100%)	100%	5
WHZ Elective Subjects - winter Semester					
Elective Subjects - Business & Information Systems					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	WIW00390	Change Management	alternative Prüfungsleistung Beleg und Präsentation (100%)	100%	5
	WIW64011	Digital Business Models	alternative Prüfungsleistung Belegarbeit und Präsentation (100%)	100%	5
Elective Subjects - Computer Science					
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	PTI90180	Car-to-Car Communication	mündliche Prüfungsleistung (30 min, 100%)	100%	5
	PTI90190	Computer Science Project	alternative Prüfungsleistung Projektarbeit (100%)	100%	5
	PTI90220	Advanced Computer Graphics	mündliche Prüfungsleistung (30 min, 100%)	100%	5

	PTI90300	Science Communication	alternative Prüfungsleistung Präsentation (30 min, 100%)	100%	5
	Elective Subjects - Management				
	Modulnummer	Modul	Art	Gewichtung in Gesamtnote	ECTS
	WIW08520	Managing Intercultural Collaboration	Prüfungsvorleistung - Gruppenarbeit mit Präsentation oder Hausarbeit	100%	5
			alternative Prüfungsleistung Präsentation (100%)		
	WIW31500	Managerial Challenges in the Globalized Economy	alternative Prüfungsleistung Präsentation (100%)	100%	5
	WIW65540	Internationales Personalmanagement	schriftliche Prüfungsleistung (90 min, 100%)	100%	5

Satzung über die Änderung der
**Studienordnung für den Masterstudiengang
Management and Information Technology**

an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Westsächsischen Hochschule Zwickau
vom 17. August 2026

Aufgrund von § 37 Abs. 1 i.V.m. § 14 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83) geändert worden ist, hat die Fakultät Wirtschaftswissenschaften – nachfolgend WIW genannt - der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) die folgende Änderungssatzung erlassen.

Artikel I

Die Studienordnung für den Masterstudiengang Management and Information Technology an der Fakultät WIW der Westsächsischen Hochschule Zwickau vom 31. August 2023, rechtsbereinigt mit Stand vom 29. Februar 2024, 20. Januar 2025 und vom 1. September 2025 wird wie folgt geändert:

1. Der Studiengang wird nunmehr als zulassungsbeschränkter Studiengang geführt
2. Das Modul WIW65541 Internationales Personalmanagement wird durch das Modul WIW65540 Internationales Personalmanagement ersetzt
3. Im 1. Semester wird das Modul Elective Study Abroad hinzugefügt. (So können die Studierenden selbst entscheiden, ob sie das Modul im 1. oder 2. Semester absolvieren).

Die Anlage Studienablaufplan wird durch den präzisierten Studienablaufplan in der Anlage dieser Satzung ersetzt.

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. September 2026 in Kraft.

Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät WIW am 29. Januar 2026 erlassen. Sie ist an der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu veröffentlichen.

Diese Änderungssatzung wurde vom Rektorat der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit Beschluss vom 12. August 2026 genehmigt.

Zwickau, den 12. August 2026

Gez.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel

Rektor

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät WIW vom 29. Januar 2026 und der Genehmigung des Rektorats vom 12. August 2026.

Zwickau, den 17. August 2026

Gez.
Prof. Dr.-Ing Ralph Riedel
Dekan

035-2026 Management and Information Technology**WHZ** Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität**Allgemein**

Studiengangsnummer	035
Studiengang	Management and Information Technology Management and Information Technology
Fakultät	Wirtschaftswissenschaften
Abschluss	Master
Erste Immatrikulation	2026
Regelstudienzeit in Semestern	4 Semester
Erforderliche Credits	120
Studienmodus	In Vollzeit studierbar
Studienmodell	Doppelabschlussprogramm
Ordnungen	

Studienplan

1. Semester											
Alternative 1. Semester In the first semester, students of the program can choose to study at one of the partner universities in the consortia or stay at their home university. Depending on the chosen university, a different catalog of subjects is offered.											
				Zwischensumme	30						
Elective Study Abroad											
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	WIW30010	Elective Study Abroad	Englisch - 100%	30							
Subjects 1st Semester The following subjects are compulsory subjects with a total of 20 ECTS offered in the first semester.											
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	WIW32090	Risk Management and Management Control	Englisch - 100%	5	4	2				2	
	WIW34200	Applied Programming Project	Englisch - 100%	5	2		2				
	WIW37500	Training of Language, Research and Intercultural Skills	Englisch - 100%	5	4		4				
	WIW64000	Business Information Systems	Englisch - 50% Deutsch - 50%	5	4		4				
				Zwischensumme	20	14	2	10			2
		Wahlpflichtmodule aus "WHZ Elective Subjects - winter Semester"									
					Zwischensumme	10					
				Gesamtsumme	30						

2. Semester											
Alternative 2. Semester In the second semester, students of the program can choose to study at one of the partner universities in the consortia or stay at their home university. Depending on the chosen university, a different catalog of elective subjects is offered.											
				Zwischensumme	30						
	Elective Study Abroad										
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	WIW30010	Elective Study Abroad	Englisch - 100%	30							
	Subjects at all Universities - 2nd Semester The following subjects are compulsory subjects with a total of 15 ECTS offered in the second semester at all partner universities; please be aware of the partner university's different exam regulations and lecturers.										
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	PTI90290	Machine Learning	Englisch - 100%	5	4		4				
	WIW32530	Advanced Fields of Management	Englisch - 100%	5	8		8				
	WIW64033	Analytics for Data Driven Decisions	Englisch - 100%	5	4		4				
	Zwischensumme				15	16		16			
	Wahlpflichtmodule aus "WHZ Elective Subjects - summer Semester"										
	Zwischensumme				15						
Gesamtsumme				30							

3. Semester											
Compulsory Study Abroad In the third semester, students of WHZ must choose to study at one of the partner universities in the consortia, and all other students must return to their home university to achieve a double degree.											
Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	

WIW30020	Armenian State University of Economics (ASUE) - Compulsory Study Abroad	Englisch - 100%	30								
WIW30030	International Black Sea University (IBSU) - Compulsory Study Abroad	Englisch - 100%	30								
WIW30040	Krgyz-German Institute of Applied Informatics (INAI.kg) - Compulsory Study Abroad	Englisch - 100%	30								
WIW30050	Kazakh American Free University (KAFU) - Compulsory Study Abroad	Englisch - 100%	30								
Zwischensumme			30								
Gesamtsumme			30								

4. Semester

Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS							
				Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro	
WIW30650	Master Project	Englisch - 100%	25								
WIW34190	Expert-Talks	Englisch - 100%	5	4	4						
Gesamtsumme			30	4	4						

University of Applied Sciences Zwickau (WHZ) - Elective Subjects (WHZ) From the first semester onwards, students enrolled at WHZ may choose from the following elective subjects.. In total, 25 ECTS credits must be earned

WHZ Elective Subjects - summer Semester											
Zwischensumme				15							
Elective Subjects - Business & Information Systems											
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	WIW30610	Forschungs- und Projektarbeit I	Deutsch - 50% Englisch - 50%	5	4			2	2		
	WIW34060	Information & Knowledge Management	Englisch - 100%	5	4			4			
	WIW64021	Internet of Things (Digitale Technologien)	Deutsch - 50% Englisch - 50%	5	4			4			
Zwischensumme				15	12			10	2		
Elective Subjects - Computer Science											
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	PTI90080	Large Scale Data Processing	Englisch - 100%	5	3			2		1	
	PTI90190	Computer Science Project	Englisch - 100%	5	2					2	
	PTI90300	Science Communication	Englisch - 100%	5	2			2			
Zwischensumme				15	7			4		3	
Elective Subjects - Management											
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	SPR06590	Global Business and Project Communication in English	Englisch - 100%	5	4					4	
	WIW32040	Business Monitoring Systems and Internal Audit	Englisch - 100%	5	4			4			
	WIW67500	Business Cultures	Englisch - 50% Deutsch - 50%	5	4			4			
Zwischensumme				15	12			8			4
WHZ Elective Subjects - winter Semester											
Zwischensumme				10							

	Elective Subjects - Business & Information Systems										
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	WIW00390	Change Management	Deutsch - 50% Englisch - 50%	5	1.5		0.5			1	
	WIW64011	Digital Business Models	Englisch - 100%	5	4		4				
	Zwischensumme			10	5.5		4.5			1	
	Elective Subjects - Computer Science										
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	PTI90180	Car-to-Car Communication	Englisch - 100%	5	3	2			1		
	PTI90190	Computer Science Project	Englisch - 100%	5	2				2		
	PTI90220	Advanced Computer Graphics	Englisch - 100%	5	4		2		2		
	PTI90300	Science Communication	Englisch - 100%	5	2		2				
	Zwischensumme			20	11	2	4		5		
	Elective Subjects - Management										
	Modulnummer	Modul	Lehrsprache	ECTS	SWS						
					Summe	V	VÜ	Ü	Pr	S	Pro
	WIW08520	Managing Intercultural Collaboration	Englisch - 100%	5	4		4				
	WIW31500	Managerial Challenges in the Globalized Economy	Englisch - 100%	5	4		4				
	WIW65540	Internationales Personalmanagement	Englisch - 100%	5	2					2	
	Zwischensumme			15	10		8			2	